

GEMEINDE

RUNDSCHAU



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

JANUAR / GENNAIO 2024
NR. 1 – 36. JAHRGANG / ANNO – NR. 324

GEMEINDEBLATT
GIORNALINO COMUNALE

Verdiensturkunde der Euregio für Daniel Donner

Der junge Vetzaner wird für seine ehrenamtliche
Glanzleistung in der Jugendarbeit geehrt

Ganz unspektakulär hat das junge Schländerser Gemeinderatsmitglied Daniel Donner im Juni vergangenen Jahres im NOI Techpark in Bozen die höchste Auszeichnung für das junge Ehrenamt, eine Ehrenurkunde für sein Engagement in der Südtiroler Katholischen Jugend (SKJ), entgegengenommen. Dieser stand er vier Jahre lang als Landesleiter vor. Verliehen wird die Verdiensturkunde jährlich vom Land Südtirol gemeinsam mit dem Bundesland Tirol und der Autonomen Provinz Trient. Die Gemeinderundschau hatte die Gelegenheit, mit Monika Wielander, der zuständigen Referentin für das Ehrenamt und mit dem jungen Vetzaner Daniel Donner ein Gespräch über den unschätzbaren Wert des Ehrenamtes zu führen.

GRS: Herr Donner, eines der grundlegenden Prinzipien des Ehrenamtes ist die Bereitschaft, Zeit und Energie in eine Sache zu investieren. Sie waren Landesleiter der SKJ und wurden als solcher von der SKJ und dem Jugendring für die Ehrenurkunde für das junge Ehrenamt nominiert. Was war Ihre Hauptaufgabe als Landesleiter der SKJ?

Daniel Donner: Meine Hauptaufgabe lag in der Leitung des Vereines auf Landesebene. Dies beinhaltete

die Arbeit mit dem hauptamtlichen Mitarbeitenden und in der Begleitung der Ehrenamtlichen. Dabei galt es, unsere Einzelmitglieder und unsere rund 80 Ortsgruppen bei ihrer Arbeit mit den Jugendlichen in ihren Pfarreien zu unterstützen. Südtirols Katholische Jugend baut ihre Aktionen auf drei Säulen; ChristIn sein, solidarisch sein und jung sein. Daher war es für mich als Landesleiter auch immer wichtig, die Jugendlichen in ihrem Glauben zu begleiten und auch Sprachrohr für junge Menschen zu kirchenpolitischen und gesellschaftsrelevanten Themen zu sein.

Für kritische Stimmen aus konservativen Kreisen hat die Plakataktion „Hosch a Meinung?“ gesorgt. Da wurden plakative Fragen gestellt wie „Zölibat – Ein Leben in Einsamkeit?“ oder „Ist das keine Liebe?“ unter einem Frauenpaar. Welchen Auftrag haben Sie darin gesehen und haben Sie damit auch kirchenferne Jugendliche erreichen können? Wie bewerten Sie die jüngste Entscheidung des Papstes zur Segnung gleichgeschlechtlicher Paare?

Ich arbeite viel mit jungen Menschen sowohl innerkirchlich als auch außerhalb der Kirche. Dabei stelle ich immer wieder fest, dass für junge Menschen auch außerhalb der Kirche der



2 THEMA

Glaube eine wichtige Rolle spielt. Die Plakataktion „Hosch a Meinung?“ war uns als SKJ wichtig, um zum Nachdenken anzuregen. Genau dies sind Themen, die junge Menschen beschäftigen, und es liegt gerade an uns jungen Personen und auch an uns als SKJ, diese Themen anzusprechen und zu diskutieren. Was für mich allerdings immer wichtig ist, ist eine Diskussion auf Augenhöhe und mit Respekt. Die vom Papst gebilligte Erklärung „Fiducia supplicans“ bewerte ich als ersten kleinen und sehr wichtigen Schritt in die richtige Richtung. Leider gibt es immer noch Regelungen, welche Mauern bauen, ausgrenzen und verurteilen. Ich wünsche mir vielmehr eine Kirche, die auf die Zeichen der Zeit achtet, Mauern abbaut, verbindet, Gemeinschaft stiftet und einen klaren ökumenischen Schwerpunkt setzt.

Hauptberuflich arbeiten Sie bei der youngCaritas und studieren nebenbei noch Katholische Religionspädagogik. Sie sind der pädagogische Leiter für die Kinderkolonien in Caorle. Arbeiten Sie gerne mit Kindern?

Ich bin verantwortlich für die pädagogischen Aspekte der Meeraufenthalte, kümmere mich um die Auswahl des Betreuungspersonals und dessen Einschulung, die administrative Abwicklung, das Konfliktmanagement u. s. w. Ich bin von Mai bis September meistens vor Ort in Caorle und direkter Ansprechpartner der Betreuerinnen und Betreuer, der Turnusleitung sowie der Eltern. Für mich gibt



Daniel ist der Hauptverantwortliche für die Kinder-Meerwochen in Caorle

es nichts Schöneres als mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.

Sie sind über die JG in der SVP in den Schlanderser Gemeinderat gewählt worden, sind im Beirat für Chancengleichheit, im Beirat für Natur- und Umweltschutz und Vorsitzender des Gemeindesozialausschusses. Welche Schwerpunkte setzen Sie in diesen Gremien?

Es ist aus meiner Sicht wichtig, dass auch junge Menschen die Möglichkeit bekommen, an einer gerechteren und vor allem zukunftsfähigen Gemeinschaft mitzuarbeiten. Wer mich kennt weiß, dass für mich der Schutz unserer Natur und Umwelt ein Herzensanliegen ist. Umweltschutz muss sozial verträglich sein, und dies gilt auch in der Gemeinde. Auch wir als Gemeinde müssen unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten. Im Gemeindesozialausschuss haben wir ein Auge darauf, dass die Entscheidungen der Gemeinde sozial verträglich sind. Zum Beirat für Chancengleichheit glaube ich, dass wir junge Menschen und auch wir Männer, unseren Beitrag leisten müssen, damit dieses patriarchale Weltbild verschwindet,



Plakat der SKJ-Plakataktion „Hosch a Meinung?“

damit alle Menschen die gleichen Chancen bekommen und niemand unterdrückt und diskriminiert wird.

Und um Ihr umfangreiches Ehrenamt komplett zu machen, haben Sie für die Firmvorbereitung der 15- bis 16-jährigen Jugendlichen den Firmweg ausgearbeitet und leiten die 22-köpfige Firmgruppe in Schlanders. Wie gelingt es Ihnen, Ihren Glauben an die Generation Z weiterzugeben?

Dass bei der Diözesansynode das Alter der Firmung auf 16 angehoben wurde, ermöglicht eine andere und vor allem auch intensivere Vorbereitung und Beschäftigung mit dem eigenen Glauben. Gerade in diesem Alter geht es darum, über Fragen nachzudenken und Antworten zu finden. Wichtig ist dabei, dass die jungen Menschen nicht alleine gelassen werden. Gleichzeitig möchte ich versuchen, dass wir gemeinsam Angebote schaffen, die die Jugendlichen ansprechen und die ihnen Freude am Glauben verschaffen. Heuer werde ich mit meiner Firmgruppe auch nach Taizè fahren. Dies ist ein unglaublich toller Ort, wo sich jedes Jahr hunderte Jugendliche treffen, gemeinsam Ostern feiern und miteinander ihren Glauben teilen.

Frau Wielander, Sie sind auf die Ehrung von Daniel Donner aufmerksam geworden und es war Ihnen wichtig, dies öffentlich zu machen.

Monika Wielander: Die Auszeichnung, die Daniel erhalten hat, ist außergewöhnlich und zeigt stellvertretend für viele Bürgerinnen und Bürger auf, welchen großen Einsatz Ehrenamtliche haben. Täglich und ohne Aufheben darüber zu machen, wird in Südtirol unentgeltlich und freiwillig



Daniel Donner bei der Verleihung der Ehrenurkunde mit LH Arno Kompatscher (links), der Trentiner Landesrätin Stefania Segnana und dem Tiroler LH Anton Mattle



Monika Wielander Habicher ist selbst in vielen Bereichen ehrenamtlich tätig

gearbeitet. Daniel ist ein sehr gutes Beispiel für viele junge Menschen, die im Ehrenamt arbeiten. Schön zu sehen, dass auch viele junge Leute sich ehrenamtlich engagieren. Ich finde, das zeichnet unsere Gesellschaft aus.

Ein wesentlicher Wert des Ehrenamtes liegt in der Vielfalt der angebotenen Dienstleistungen, u. a. in der Schließung von Lücken in der sozialen Versorgung.

Ehrenamtliche tragen zu einer breiten Palette von Aktivitäten bei, die das soziale Gewebe stärken. Durch ihre Beteiligung wird eine Gemeinschaft widerstandsfähiger und besser in der Lage, auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder einzugehen. Dieser Beitrag ist von unschätzbarem Wert, um sicherzustellen, dass möglichst niemand in unserer Gesellschaft übersehen wird.

Darüber hinaus fördert das Ehrenamt persönliches Wachstum und soziale Kompetenzen. Was wären unsere kulturellen und sportlichen Vereine ohne das Ehrenamt?

Ehrenamtliche erwerben nicht nur fachliche Kenntnisse, sondern entwickeln auch zwischenmenschliche Fähigkeiten, Teamarbeit und Führungsqualitäten. Diese Erfahrungen tragen dazu bei, das Selbstwertgefühl zu steigern und eine positive Lebensperspektive zu fördern. Das Ehrenamt ist eine kraftvolle Kraft, die Gemeinschaften stärkt, Verbindungen schafft und das soziale Gefüge festigt. Ehrenamtliche sind die treibende Kraft hinter positiven Veränderungen, und ihre selbstlose Hingabe bereichert nicht nur das Leben derjenigen, denen sie dienen, sondern auch ihr eigenes Leben und die Gemeinschaft als Ganzes.

ir



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO



Werte Bürgerinnen und Bürger von Schlanders,

in seiner letzten Sitzung am 21. Dezember 2023 hat der Gemeinderat den **Haushaltsvoranschlag**

2024 mit einem Gesamtvolumen von 25,4 Mio. Euro genehmigt. Hiervon entfallen 14,7 Mio. Euro auf die laufenden Ausgaben und 5,2 Mio. Euro auf die Investitionsausgaben.

Die Arbeiten für die Optimierung der **Wassernutzung** im **Schlandrauntal** schreiten planmäßig voran. Die derzeitigen Witterungsverhältnisse (Stand: 15.01.2024) lassen die Wiederaufnahme der Arbeiten nach der kurzen Winterpause zu. Ebenso wurde das nächste Baulos für den Hochbau mit einem Gesamtbetrag von rund 1 Mio. Euro ausgeschrieben. Die Gemeinde als Bauherr sowie die beauftragte Bietergemeinschaft für die Tiefbauarbeiten hoffen auf einen milden Winter!

Die erste Gemeinderatssitzung des neuen Jahres am 18. Jänner stand ganz im Zeichen des zu erarbeitenden **Gemeindeentwicklungsprogramms**. Es wurden die Ergebnisse der Bürgerbefragung sowie der Bestandsanalysen zur Siedlungsplanung präsentiert. Dieselben Inhalte werden allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern auch bei der Bürgerversammlung am Mittwoch, 31. Jänner 2024 um 19 Uhr im Kulturhaus Schlanders vorgestellt werden.

Ende November 2023 hat der Gemeindevorstand den **Verkauf der Marmorhalle** an die Göflaner Marmorwerke GmbH für 970.000 Euro genehmigt. Die vertragliche Regelung zum Restwert der Fotovoltaikanlage von 210.000 Euro erfolgt in einem separaten Rechtsgeschäft.

Vom 13. Juli bis 4. August 2024 veranstalten die beiden Gemeinden Laas und Schlanders, die beiden Eigenverwaltungen Laas und Göflan, die beiden Bruchbetreiber von Laas und Schlanders, der Tourismusverein Schlanders-Laas, Schlanders Marketing, die Genossenschaft Marmorplus und viele weitere Systempartner das **Südtiroler Marmorsymposium Vinschgau kristallin**. Anfang Jänner hat das beauftragte Kuratoren-Team sechs internationale BildhauerInnen aus China, Spanien, Deutschland, Ukraine, Italien und Kolumbien sowie die zwei Skaters, beide aus Deutschland, ausgewählt. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Landeshauptmannes und soll internationale Strahlkraft haben. Freuen wir uns auf diesen Höhepunkt in diesem Sommer!

Dieter Pinggera, Bürgermeister

Aus dem Gemeindeausschuss

Eine kleine Auswahl an Beschlüssen



Verbreitert wird die Kortscher Straße



Das Juze Freiraum



Ab 2024 werden auch die Marteller Bioabfälle in Talair verwertet



Die Liegenschaft, auf der das Göflaner Marmorwerk tätig ist, wird verkauft

Göflaner Marmorwerke

Die Gemeinde Schlanders hat im Jahr 2005 die Bp. 431 und 1066 in der Katastralgemeinde Schlanders erworben. Seit 2008 haben die Göflaner Marmorwerke GmbH die Liegenschaft angemietet. Nun stellen diese den Antrag, diese Liegenschaft käuflich zu erwerben, um eine langfristige Betriebsplanung vornehmen zu können. Laut Schätzgutachten des Technikers Ing. Ulrich Innerhofer aus Schlanders beläuft sich der Preis für dieses Objekt auf 970.000,00 Euro zusätzlich MwSt. Die am Dach installierte Photovoltaikanlage wird von der Gemeinde zurückbehalten, da die entsprechenden Förderungen nicht abgetreten werden können, bzw. mit separater Maßnahme geregelt sind. Der Gemeindeausschuss erachtet es als sinnvoll, die Liegenschaften an den bisherigen Mieter abzutreten.

Kaufvorvertrag Ferriplast

Einen Kaufvorvertrag hat die Gemeindeverwaltung mit der Firma Ferriplast GmbH aus Schlanders abgeschlossen. Die Gemeinde ist Eigentümerin der Gp. 278/3 in der K.G. Vetzan, wobei es sich um eine öffentliche Straße handelt. Die Firma hat um die Überlassung eines Teiles dieser Gp. 278/3 K.G. Vetzan auf dem Kaufweg ersucht, wobei als Kaufpreis 200,00 Euro pro m² im Raum stehen. Diese Parzelle ist mit einem Kaufverbot bis 09.02.2025 zu Gunsten der Provinz Bozen belegt. Um dem Privaten die Nutzung der Fläche übergeben zu können, wurde ein Vorvertrag abgeschlossen.

Regenschäden Innernördersberg

Aufgrund der starken Regenfälle ist es zu einem Steinschlag im Bereich der Zufahrtsstraße Innernördersberg gekommen. Die Firmen Ausserer GmbH aus St. Felix und ANDI Baggerarbeiten des Oberdörfer Andreas aus Göflan wurden deshalb zur Unterbreitung eines Angebotes für die

Behebung von Unwetterschäden an der Zufahrtsstraße eingeladen und erhielten in der Folge dann auch den Zuschlag. Für 1.376,00 Euro zuzüglich 22 % MwSt. wird die Firma Ausserer die Schäden beheben, gemeinsam mit der Firma ANDI Baggerarbeiten, die dafür 750,00 Euro zuzüglich 22 % MwSt. einstreicht.

Nahversorgung Vetzan

Der ehemalige Vetzenerhof in Vetzan steht vor größeren Umbauarbeiten. Der Eigentümer hat der Verwaltung Flächen im Tausch angeboten, die nach dem Umbau als Geschäft und Bar genützt werden könnten. Es wurde eine Wertbemessung der Tauschgegenstände erstellt. Laut dieser Schätzung müsste die Gemeinde eine Ausgleichszahlung von 257.874,60 Euro bezahlen. „Da die Landesregierung selbst Fördermaßnahmen für eine Stärkung der Nahversorgung vorsieht, steht es auch der Verwaltung vor Ort zu, solche Initiativen zu unterstützen, immer unter dem Vorbehalt sich nicht in private Kreisläufe einzumischen. Tatsache ist, dass es in Vetzan weder ein Geschäft noch eine Bar gibt, deren Existenz wesentlich zum gesellschaftlichen Leben eines kleinen Dorfes beitragen. Durch diese Initiative geht die Verwaltung in keine Konkurrenz zu privaten Initiativen, welche nicht vorhanden sind“, ist in der Begründung des Gemeindeausschuss-Beschlusses zu lesen.

Verbreiterung Kortscherstraße

Um den LKWs die Zufahrt zum Kasernenareal zu erleichtern, wurde die Zufahrt der Kortscherstraße von der Firma ANDI Baggerarbeiten des Andreas Oberdörfer aus Göflan zum Gesamtbetrag von 6.171,69 Euro + 22 % MwSt. verbreitert.

Entschädigungsregelungen

Die Gemeinde Schlanders wird im Zuge der Bauarbeiten für den Bau der Wasserkraftwerke im Schlandrauntal, die Druckleitungen und Be-

regnungsleitungen austauschen. Nun wurde zwischen den drei Vertragspartnern, der Gemeinde Schlanders, der Schlandraun Konsortial GmbH und dem Bonifizierungskonsortium Vinschgau eine schriftliche Regelung bezüglich gemeinsamer Nutzung, Wartung, Instandhaltung und Entschädigungen an die Berechnungs-Interessentschaften unterzeichnet. Dieser Entwurf wurde auch vom Gemeindevorstand genehmigt.

Kindergarten Göflan

Der Kindergarten Göflan erhält ein Spielhaus samt Kletterseil. Mit der Lieferung und Montage wird die Firma Stebo Ambiente aus Gargazon zum Gesamtbetrag von 2.467,12 Euro + 22 % MwSt. betraut.

Glasbruch

An mehreren Glasscheiben der Grundschule Kortsch wurde ein Glasbruch festgestellt und nun müssen diese ausgetauscht werden. Der Schaden ist durch eine Versicherung abgedeckt. Die Reparatur übernimmt die Firma BSV GmbH aus Schlanders zum Gesamtbetrag von 16.997,02 Euro + 22 % MwSt.

Lärm- und Vibrationsmessung

Da regelmäßige Lärm- und Vibrationsbewertungen von Anlagen und Maschinen gesetzlich vorgeschrieben sind, wird die Firma Pronorm Consulting GmbH aus Bozen diese Arbeiten zum Gesamtbetrag von 2.289,60 Euro + 22 % MwSt. für das Jahr 2024 durchführen.

Klärschlämme

Für die Kanalreinigungsarbeiten und Entsorgung der Klärschlämme im Jahr 2024 wird die Firma Euro Alpe GmbH aus Bozen zum Gesamtbetrag von 10.000,00 Euro + 22 % MwSt. beauftragt.

Pflasterarbeiten

Arbeiten am Pflasterbelag und der Grünfläche des Spielplatzes „Grübl“ sowie weiteren Bereichen in der Grüblstraße werden von der Firma Robert Holzknicht zum Gesamtbetrag von 4.516,00 Euro + 22 % MwSt. ausgeführt.

Zusatzkosten für Ausstattung Probelokal Kortsch

Im Beschluss Nr. 623/2023 wurde der Musikkapelle Kortsch ein weiterer Investitionsbeitrag für den Ankauf von Möbeln und die Ausstattung für das Musikprobelokal gewährt. Bereits im Mai 2023 hatte die Musikkapelle Kortsch einen Investitionsbeitrag von 180.000,00 Euro zugesprochen bekommen, auf Basis der vorgelegten Rechnungen und Zahlungsbestätigungen. Nun hat der zuständige Referent Rechnungen, die Zusatzkosten in Höhe von 20.000,00 Euro belegen, dem Gemeindevorstand unterbreitet. Diese Zusatzkosten werden von der Gemeinde übernommen.

Gemeindebeitrag Juze

Die Abschlussrechnung des Trägervereins Jugendzentrum Schlanders des Jahres 2023 scheinen Ausgaben in der Höhe von 36.481,86 Euro und Einnahmen in der Höhe von 31.787,23 Euro auf. Der Haushaltsvoranschlag für 2024 hingegen sieht Ausgaben in der Höhe von 53.312,56 Euro und Einnahmen von 50.465,37 Euro vor. Es wurde ein Beitrag der Gemeinde in Höhe von 15.000,00 Euro in den Haushalt des Juze eingebaut. Der Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Schlanders weist jedoch im laufenden Teil einen Beitrag in Höhe von 12.000,00 Euro auf, wie vom Gemeindevorstand im Beschluss angemerkt wird. Und nur dieser letztgenannte wird ausbezahlt.

Mitgliedsbeitrag Jugenddienst

Der Jugenddienst Mittelvinschgau ist u. a. für die Jugendarbeit in der Gemeinde Schlanders zuständig und konzipiert sowie koordiniert verschiedene Kinder- und Jugendprojekte. Der Mitgliedsbeitrag zu Lasten der Gemeinde Schlanders beträgt insgesamt 83.717,55 Euro.

Sanierung italienisches Schulzentrum und Musikschule

Mit der Ausarbeitung einer technisch-wirtschaftlichen Machbarkeitsstudie, einem Ausführungsprojekt, der Bauleitung sowie der Sicherheitskoordination für die außerordentlichen Sanierungsarbeiten am

italienischen Schulzentrum und in der Musikschule Schlanders wird Ing. Ulrich Rechenmacher zum Gesamtbetrag von 77.825,35 Euro beauftragt.

Freizeitareal „Gröbn“

Ebenfalls wird Ing. Ulrich Rechenmacher mit der Machbarkeitsstudie zur Parkplatzgestaltung im Freizeitareal „Gröbn“ zum Gesamtbetrag von 6.128,30 Euro betraut.

Bioabfälle aus Martell

Auf einen der letzten Beschlüsse des Jahres 2023 wird die Erweiterung des Einzugsgebiets der Kompostieranlage Talair beschlossen. Denn der Artikel 2, Absatz 2 der Verordnung sieht vor, dass mit Beschluss des Gemeindevorstandes das Einzugsgebiet auch auf die umliegenden Gemeinden ausgedehnt werden kann. Die Gemeinde Martell hatte um die Annahme und Behandlung ihrer jährlichen 65 Tonnen Bioabfälle in der Kompostieranlage Talair angesucht. Da die Testphase, vom Juni bis Dezember 2023, von den zuständigen Mitarbeitern als positiv beurteilt wurde, wird nun das Einzugsgebiet der Kompostieranlage Talair auf die Gemeinde Martell erweitert und beim Amt für Abfallwirtschaft der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol um die Ermächtigung angesucht.

Fiat E-Doblò

Der Bereich Energie und Infrastrukturen der Marktgemeinde Schlanders erhält einen Fiat E-Doblò als Betriebsfahrzeug. Angekauft wird dieser bei der Firma Sportgarage GmbH in Meran zum Gesamtbetrag von 28.647,54 Euro + 22 % MwSt.

Ford Tourneo Connect 2.0

Aufgrund seiner technischen Eigenschaften wird der Ankauf eines Ford Tourneo Connect 2.0 für den Bauhof als vorteilhaft erachtet. Die Kosten belaufen sich (inkl. Zulassung) auf 31.069,37 Euro + 22 % MwSt.

Weitere Beschlüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter „Bürgerservice“, weiter unter „Aktuelles“, dort unter „Amtstafel“.

Gemeinde/Redaktion



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

2023 JAHRESSTATISTIK

Einwohner
2023 6.391

+43 zum Vorjahr



Mehr
Männer **als**
Frauen



leben in der Gemeinde

Bevölkerung je Fraktion

Schlanders **3.846**

Kortsch **1.226**

Göflan **540**

Vetzan **538**

Nördersberg **145**

Sonnenberg **96**



Zum Vorjahr 2022

Geburten **+3** Todesfälle **-4**

Geburten 2023

40 Buben · 37 Mädchen

Vornamen

Top 5

| weiblich | männlich |
|--------------|------------|
| 1. Maria | 1. Josef |
| 2. Elisabeth | 2. Martin |
| 3. Anna | 3. Andreas |
| 4. Johanna | 4. Thomas |
| 5. Monika | 5. Lukas |



16 Haushalte
bestehen aus
7 Personen
und mehr

62,6 % der Haushalte bestehen
aus bis zu **2 Personen**

Am meisten Am wenigsten

Geburten

2006 48

2020 80



Sterbefälle

2005 31

2022 62



Trauungen

2016 18

2018 36



Privates Bauwesen

Baugenehmigungen: **58**

Zertifizierte Meldungen
des Tätigkeitsbeginns: **35**

Benützungsgenehmigungen: **73**

Beeidigte Baubeginnmeldungen: **34**

Landschaftsrechtliche
Genehmigungen: **6**



Anzahl der Sitzungen und Beschlüsse

Gemeinderat:

8 Sitzungen
54 Beschlüsse

Gemeindeausschuss:

49 Sitzungen
682 Beschlüsse

Entscheide: 302



In der Marktgemeinde Schlanders
leben 665 **Ausländer ohne
ital. Staatsbürgerschaft**
(+46 zum Jahr 2022)
das sind **10,4 %**
der ansässigen
Bevölkerung

Herkunft EU: 32,3 %
Nicht-EU: 67,7 %

Top 3 Herkunftsländer:

Albanien, Deutschland, Marokko



Gemeindebauhof Top 3



Stromvers. u. öffentl.
Beleuchtung:
4.511 Stunden



Abfallentsorgung:
4.223 Stunden



Grün- und Parkanlagen:
3.256 Stunden

Gesamt:
28.785 Stunden

Personalentwicklung Gemeindebedienstete

2010
Stammrolle 47
provisorisch 4

2023
Stammrolle 60
provisorisch 9



2015 wurde das
Personal des E-Werks
übernommen.

Energiespartipps für unterwegs

Klimaschonende Mobilität

Wir werden immer mobiler und möchten immer schneller von einem Ort zum nächsten kommen. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf unseren Geldbeutel, sondern auch auf unsere Umwelt und unser Klima. Unser modernes Mobilitätsverhalten auf dem Weg zur Arbeit und in unserer Freizeit, bringt uns zwar immer schneller von einem Ort zum nächsten, aber dies hat auch seine Schattenseiten. Vor allem unsere Umwelt und unser Klima leiden darunter. Die nachfolgenden Tipps helfen dabei, Energie zu sparen, für Umwelt, Klima und Geldbeutel was Gutes zu tun.

Optimaler Reifendruck

Der energiesparendste Reifendruck ist jener, welcher laut Herstellerangaben für eine volle Beladung angegeben wird. Wird dieser Reifendruck dann nochmals um 0,2 Bar erhöht, so wird der Rollwiderstand noch weiter optimiert und es kann noch mehr Treibstoff eingespart werden.

Zeitiger Reifenwechsel

Gute Winterreifen sind in der kalten Jahreszeit und bei Eis und Schnee notwendig. Kaum wird es wieder wärmer, sollten sie gegen Sommerreifen ausgetauscht werden.

Verwendung von Reifen mit geringem Rollwiderstand

Bis zu fünf Prozent Treibstoff kann durch das Verwenden von Reifen mit geringerem Rollwiderstand eingespart werden.

Vorausschauendes und niedertouriges Fahren

Häufiges Schalten und Bremsen kostet unnötig Energie. Durch vorausschauendes und niedertouriges Fahren kann der Kraftstoffeinsatz um bis zu 25 % reduziert werden.

Gleichmäßiges Fahren hilft beim Sparen

Durch gleichmäßiges Fahren kann einiges an Energie eingespart werden.

Durch schnelles Fahren wird der Widerstand durch den Fahrtwind größer und somit wird mehr Treibstoff benötigt. Auch häufiges Bremsen und Gas geben erhöht den Spritverbrauch unnötig.

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad

Durch das zu Fuß gehen und Radfahren kann am meisten Treibstoff eingespart und obendrein noch für die eigene Gesundheit etwas Gutes getan werden.

Fahrgemeinschaften helfen beim Sparen

Durch das Bilden von Fahrgemeinschaften wird der Pro-Kopf-Treibstoffverbrauch reduziert, die Umwelt geschont und das Stauproblem verringert.

Christine Romen, KlimaGemeinde-Beraterin und Bildungs- und Energieforum (AFB)



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

Neue Bestimmungen für die Anlieferung betrieblicher Abfälle

Voraussetzung für die Annahme betrieblicher gleichartiger Sonderabfälle ist die Mitgliedschaft bei einem Wirtschaftsverband, oder die Eintragung in das Verzeichnis der Umweltfachbetriebe „ALBO“, Kat. 2-bis.

Laut der neuen Verordnung für den Betrieb des Wertstoffhofes „Schlanders“ (genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 53 vom 21.12.2023) dürfen folgende Abfälle NICHT MEHR von Betrieben angeliefert werden:

- Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen
- Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
- Speiseöle und Bratfette

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Verordnung auf der Internetseite der Gemeinde.

„Nuijohrounschelln“



Nach einem uralten Brauch wird in Kortsch das alte Jahr verabschiedet und das neue Jahr begrüßt. Dabei werden Kinder vom Kindergartenalter bis zur 3. Mittelschule eingeladen mitzumachen. Am 31. Dezember 2023 um 12:00 Uhr mittags war es soweit. Das Dorf wird in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe trifft sich beim Steinwandhof im Oberdorf und eine weitere Gruppe am Kirchplatz. Jedes Kind bringt Schellen und

Taschen mit. Nach einem gemeinsamen Gebet zieht jede Gruppe durch den jeweiligen Dorfabschnitt und wünscht allen „schellend“ ein glückliches neues Jahr. Dabei erhalten die Kinder Süßigkeiten von der Dorfbevölkerung. Der Bildungsausschuss Kortsch und der KFS Kortsch freuen sich jedes Jahr über die große Teilnahme an diesem alten Brauch.

Juliane Rainer, KFS Kortsch

Kekse-Backkurs für Kinder

In diesem Jahr veranstaltete der KFS Kortsch für acht- bis zwölfjährige Kinder einen Kekse-Backkurs. Dabei wurden einige gesunde Keksvarianten ausprobiert. Bei diesem Kurs ging es vor allem darum, gewöhnliche Weihnachtskekse mit gesunden Zutaten zu backen. Für diese Veranstaltung engagierten wir Szilvia Stricker als diplomierte Ernährungsbe-

raterin. Die Kinder waren mit vollem Einsatz und viel Freude dabei. Nach drei Stunden fleißiger Arbeit konnten die Kinder ihre selbst gebackenen und verzierten Kekse mit nach Hause nehmen. Der KFS Kortsch bedankt sich bei der Schützenkompanie Kortsch für die Nutzung ihres Lokals.

Juliane Rainer, KFS Kortsch



Aktion: Adventsfenster gestalten



Zum zweiten Mal organisierte der KFS Kortsch auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Adventsfenster gestalten“. Dabei wurden Freiwillige der

Dorfbevölkerung gebeten, mitzumachen. Vom 1. bis 24. Dezember 2023 erstrahlte ein neues selbstgestaltetes Fensterbild. Das Dorf wurde wieder in einen großen Adventskalender verwandelt. Man konnte wunderschöne Fenster bestaunen. In diesem Jahr fand an einigen Tagen bei so manchen Fensterchen auch ein kleiner Umtrunk statt. Die Betroffenen stellten heiße Getränke und etwas Süßes bereit. Der KFS Kortsch machte am 17. Dezember 2023 einen kleinen Umtrunk. Dabei ertönten Trompeten und Ziehharmonikaklänge. Die freiwilligen Spenden an diesem Tag wurden einer bedürftigen Familie im Gemeindegebiet Schlanders gespendet. Wir möchten uns dafür bei allen Beteiligten bedanken. Am 23. Dezember 2023 organisierte der

KFS Kortsch einen Rundgang durch das Dorf. Man traf sich um 16:30 Uhr beim Unterdorfer Brunnen und spazierte gemeinsam durch Kortsch, um noch einmal alle Fenster zu besichtigen. Zwischendurch wurde Halt gemacht und es wurden Adventslieder gesungen. Trotz windigem Wetter nahmen doch einige daran teil. Zum Abschluss organisierten die Bäuerinnen und die Bauernjugend einen Umtrunk im Plauserhof. Bei leckerer Suppe, allerhand Süßem und guten Getränken konnte man diesen besinnlichen Abend ausklingen lassen. Der KFS Kortsch bedankt sich bei allen für das Mitmachen und hofft auch im nächsten Jahr diese gelungene Aktion weiterführen zu können.

Juliane Rainer, KFS Kortsch

Nikolausandacht in Kortsch



„Seid still, psst, psst und schaut nicht raus, mir war doch so als hört ich was vor unserm Haus...“, mit diesem Lied wurde der Nikolaus am 5. Dezember 2023 in der Kirche von Kortsch begrüßt. Zahlreiche Eltern mit ihren Kindern waren anwesend und erfreuten sich, als der Heilige aus Myra die Kirche betrat. Da der Nikolaus ein guter Mann war, der den Menschen half und besonders die Kinder gerne hatte, bekam am Ende der Andacht jedes Kind ein Lebkuchenherz vom Nikolaus geschenkt. Die Kinder freuten sich sehr darüber. Der Nikolaus

machte sich dann auf dem Weg zu den Hausbesuchen. Auf dem Kirchplatz wurden inzwischen leckere Kekse und andere Süßspeisen hergerichtet. Bei einer Tasse Glühwein oder Tee wartete man dann auf den Einzug der Krampusse. Bis spät in die Nacht hinein wurde noch gefeiert. Der KFS bedankt sich bei der Bauernjugend Kortsch für die gute Zusammenarbeit und freut sich immer wieder zu sehen, dass diese Veranstaltung bei der Dorfbevölkerung geschätzt wird.

Juliane Rainer, KFS Kortsch

Ministranten - eine Bereicherung für die Pfarrei



Die Pfarrkirche von Kortsch war am 7. Januar 2024 Schauplatz einer besonderen Messe. Im Mittelpunkt dieser Feier standen diesmal nämlich die Ministranten. Die neuen Minis wurden in ihrem Dienst begrüßt und in die sehr rührige Gemeinschaft der Kortscher Ministranten aufgenommen. Ihre Aufgabe, in und für die Pfarrei, ist wichtig und verantwortungsvoll. Sie sorgen für eine schöne, vielfältige und feierliche Gestaltung der Messfeier und haben nun die Möglichkeit in vielen Gottesdiensten die Feier des Glaubens mitzuerleben und mitzugestalten. Zudem wurden langjährige Ministranten gebührend aus dem Dienst verabschiedet. Ein Dank an alle aktiven und ausgeschiedenen Minis! Ein Dank gilt auch den Eltern, die ihren Kindern die Möglichkeit geben diesen Dienst an der

Gemeinschaft auszuüben. Ein besonderes Vergelt's Gott gebührt aber vor allem unserem immer motivierten Ministrantenleiter Theo Grasser, der nun schon seit über 40 Jahren eine hervorragende Arbeit leistet und mit Leib und Seele neben den Feierlichkeiten auch dafür sorgt, dass die Kinder durch viele verschiedene Aktivitäten Gemeinschaft erfahren und erleben. Neben den alljährlichen Aktionen wie dem Hüttenlager, der Fahrt ins Gardaland, dem Skiausflug, dem Sternsingen, der Nikolaus- und Osterfeier etc. nehmen die Minis heuer im Februar auch an der Miniwallfahrt teil und besuchen den Papst in Rom. Danke Theo. Eine besondere Aktion der Ministranten, die beim gemeinsamen Gottesdienst auch Platz fand, ist das alljährliche Sternsingen. „Hilfe unter einem guten Stern“ lautet

das Motto der laufenden Kampagne, bei der in Kortsch sechs Gruppen mit jeweils fünf Sternsängern und Begleitung am 3. Januar 2024 durch das Dorf zogen. Mit den gesammelten Spenden wird unter anderem eine Unterkunft für Mädchen und Frauen in Madagaskar, in der sie Schutz, Ausbildung und ärztliche Versorgung finden, unterstützt. Tobias, Leo, Leon, Mattia und Felix trugen stellvertretend den Segen der Sternsinger vor und alle gemeinsam sangen das Segenslied „Stern über Bethlehem“. Ein Dankeschön für all das, was ihr unternimmt, ein Vergelt's Gott für die Bereitschaft, füreinander einzustehen, für die Nächstenliebe und für euer Verständnis, dass wir auf dieser Welt alle füreinander verantwortlich sind!

Pfarrei Kortsch



Kinder- und Jugendsommer 2024

Alle Angebote finden Sie auf der
Internetseite der Marktgemeinde Schlanders
www.schlanders.it/familie oder hier mit
dem QR-Code Ihres Mobilgeräts:



Freunde treffen
Es sich gut gehen lassen
Richtig cool drauf sein
Interessantes erfahren
Einen tollen Sommer erleben
Nie Langeweile haben

Estate 2024 per bamini e ragazzi

Potete trovare tutte le offerte sul
sito web del Comune di Silandro
www.silandro.it/famiglia o qui con il
codice QR del vostro dispositivo mobile:



Fare nuove amicizie
Esperienze sempre nuove
Rilassarsi all'area aperta
Immersersi nella natura
Essere sempre di buon umore



Weihnachtsfeier in der Grundschule Vetzan



Am 21. Dezember 2023 fand wie alljährlich die Weihnachtsfeier der Grundschule Vetzan statt. Eltern, Großeltern und Verwandte wurden eingeladen, um 18:00 Uhr in den

Bürgersaal von Vetzan zu kommen. Die SchülerInnen konnten es kaum erwarten, die einstudierten Lieder, Gedichte und Rollenspiele zu präsentieren. Bereits einige Wochen vorher

wurde fleißig geprobt. Bei der Generalprobe waren die Kindergartenkinder von Vetzan das Publikum. Schon da konnten die SchülerInnen ihr Können unter Beweis stellen und viel Applaus und Lob kassieren. Am Tag der Aufführung war die Aufregung groß. Viele Eltern und Verwandte waren gekommen. Die Kinder haben ihren Auftritt sehr gut gemeistert. Anschließend gab es zu Essen und Trinken. Die Eltern hatten ein Buffet mit allerhand leckeren Sachen vorbereitet. Wir bedanken uns dafür und hoffen auch im nächsten Jahr wieder so eine gelungene Weihnachtsfeier durchführen zu können.

Lehrerteam der Grundschule Vetzan

Weihnachtswinterwald und Sternsingeraktion

Während der Advents- und Weihnachtszeit wurde der Missionar-Luis-Helfer-Platz in Vetzan in einen heimeligen, weihnachtlichen „Weihnachtswinterwald“ verwandelt und die Dorfbewohner durften an einigen Abenden genießen dieses mit viel Liebe gestalteten Dorfplatzes sein. Holzgefeuerte Öfen, Laternenlichter, Tannenbäume und das stimmungsvoll geschmückte „Vetzaner Hittl“ spendeten Wärme und luden zum Verweilen ein, auch weil verschiedene Vereine wärmende Getränke und Leckereien anboten.

So auch am Abend des 2. Jänner 2024: Um 18:00 Uhr feierte die Dorfgemeinschaft in der Kirche eine von Herbert Habicher sehr besinnlich gestaltete Wortgottesfeier. Die Sternsinger Katharina, Jonas, Elias und Julian überbrachten den Vetzanern ihre Segenswünsche für das neue Jahr, verteilten Weihrauch und baten um Spenden. Mit der diesjährigen Aktion wird unter anderem in der Stadt Toliara in Madagaskar eine Unterkunft für Mädchen und Frauen unterstützt, in der sie Schutz, Ausbildung

und ärztliche Versorgung finden. Im Anschluss an die Wortgottesfeier luden die kirchlichen Vertreter in den „Weihnachtswinterwald“, wo fleißige Hände und Helfer mit warmen Getränken und Leckereien auf die Besucher warteten.

Dass in der kleinen Fraktion Vetzan gar einige rührige Bürger sich mit Einsatz für die Allgemeinheit engagieren und das Dorfleben bereichern, ist bekannt. Ohne diese ehrenamtliche und wohlwollende Zusammenarbeit dieser Menschen wäre das Dorf um viele kirchliche Feiern und um viel Lebendigkeit ärmer.

sst



Hoch- u. Tiefbau - Wasserbau - Statik - Straßenbau -
Sicherheitskoordination - Landwirtschaft - Vermessung - Kataster



INNERHOFER

Dr. Ing. Ulrich Innerhofer

Ingenieurbüro | Studio tecnico

I-39028 Schlanders - Andreas-Hofer-Str. 12/B - Tel. 0473 620277 - info@innerhofer.bz

Ehrung langjähriger Mitarbeiter

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Raiffeisenkasse Schlanders wurde auch die Ehrung von langjährigen MitarbeiterInnen durchgeführt. So wurden Judith Peschel für ihre 35-jährige und Anita Schvienbacher für ihre 25-jährige Tätigkeit bei der Raiffeisenkasse ausgezeichnet. Als

Zeichen der Wertschätzung und des Dankes überreichte der Obmann den Geehrten ein Geschenk. Der Obmann Erich Ohrwalder bedankte sich bei den beiden Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz für das Unternehmen.

PR-Info der Raiffeisenkasse Schlanders



v. l.: Erich Ohrwalder, Anita Schvienbacher, Judith Peschel und Michael Grasser

Weihnachtsweg



Zum dritten Mal wurde auf der Sonnenpromenade in Schlanders in der Zeit vom dritten Advent bis zum 7. Jänner 2024 der „Weihnachtsweg“ eingerichtet. Dabei konnten die zahlreichen Besucher die Weihnachtsgeschichte, wie sie in den Evangelien erzählt wird, an fünf Stationen „besichtigen“ bzw. im Begleitheft auch über die biblischen Texte, weiterführende Gedanken und Vertiefungsfragen zur persönlichen Reflexion

nachdenken. Auch für Kinder gab es kreative Anwendungsmöglichkeiten wie ein Puzzle aus Holz zusammen zu stellen, „Engeln“ zu suchen und andere Spiele. Ein Weihnachtsquiz lud zum Mitmachen ein. Daran beteiligten sich 19 Kinder (manchmal zusammen mit ihren Eltern). Der glückliche Gewinner dabei ist Jakob aus Schlanders, der einen Gutschein für einen Eintritt mit seiner Familie im Erlebnispark in Naturns in Emp-

fang nehmen darf. Der Initiator des Weihnachtswegs Jakob Oester, Pastor in der Christengemeinde Schlanders, zeigte sich mehr als zufrieden. „Mehr als 100 Begleithefte wurden während den drei Wochen verwendet und es gab viele positive Rückmeldungen.“ Dies zeigt, dass neben dem ganzen Konsum rund um Weihnachten es vielen Menschen wichtig ist, sich auch mit dem eigentlichen Sinn und der Botschaft von Weihnachten zu beschäftigen. Gerade in unsicheren und unruhigen Zeiten, in denen wir leben, sehnen sich viele nach Frieden und guten Nachrichten. Die Botschaft der Engel, die die Hirten damals als erste vernommen hatten, war eine gute Nachricht und ist auch heute noch genauso aktuell wie notwendig: „Euch ist Jesus, der Retter geboren!“ Jesus, der Friedefürst, den die Welt so dringend nötig hat!

Linde Oester



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

Bürgerversammlung zum Gemeindeentwicklungsplan

Am **Mittwoch, 31. Jänner 2024** findet um 19:00 Uhr im Kulturhaus von Schlanders eine Bürgerversammlung zum Gemeindeentwicklungsplan statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

90 Jahre Dreizehnlinden – Brasilien

Im Oktober 2023 fuhr Karl Pfitscher als Vorsitzender vom Freundeskreis „Tirol-Brasil“ mit Adolf Prünster nach Dreizehnlinden zur dortigen „90 Jahr Einwanderungsfeier Dreizehnlinden“, der Tiroler vom fernen Jahre 1933.

Es war 1996, als die Schützenkompanie Schlanders mit dem damaligen Hauptmann Karl Pfitscher die erste Brasilien-Reise organisierte, um in der Colônia Tirol, einer Streusiedlung im Bundesstaat Espirito Santo sowie in der Gemeinde Dreizehnlinden (Treze Tilias), im südlichen Bundesstaat Santa Catarina (2.000 km davon entfernt), ausgewanderte Tiroler Migranten zu besuchen und Beziehungen mit den Landsleuten in Brasilien aufzubauen. Auf die erste Reise folgten weitere. 2017 fand bereits die fünfte Reise der Schützenkompanie nach „Dorf Tirol“ in Brasilien und die vierte nach Dreizehnlinden statt. Im Laufe der Jahre wurden auch Hilfsaktionen gestartet, wie etwa die Restaurierung der Kirche und anderer Projekte in der Colônia Tirol. Diese Ortschaft wurde bereits 1857 von Einwanderern aus dem Stubaital und dem Oberinntal gegründet. Die Brasilianische Kaiserin Leopoldine von Habsburg hatte bei den Tirolern und auch anderen Österreichern schon zu ihrer Regierungszeit Hoffnung auf ein besseres Leben in Südamerika geweckt. Merkwürdig jünger ist die Geschichte von Dreizehnlinden. Diese Gemeinde, die derzeit über 9.000 Einwohner zählt, wurde 1933 von Andreas Thaler aus der Wildschönau in Tirol gegründet. Thaler hatte als ehemaliger Landwirtschaftsminister Österreichs mehrfach Subventionen für seine Auswanderungspläne verlangt. Damals herrschte große Arbeitslosigkeit in Europa und Thaler wollte daher Bauern aus Tirol eine gesicherte Existenz in Lateinamerika ermöglichen. Auch Menschen aus dem Vinschgau und anderen Teilen Südtirols wanderten aus.

„Einwanderungsmesse 1933-2023“

Als Dreizehnlinden im vergangenen Oktober mit einem mehrtägigen Festprogramm das 90-jährige Bestehen



Jubiläumsfeier in Dreizehnlinden (v. l.): Simon Lochmann, Günther Platter, Margaretha Riedmann, Karl Pfitscher, Cláudia Grander Barbieri, Stefan Scholz und Luis Schranz

feierte, waren natürlich auch Ehrengäste aus Nordtirol und Südtirol mit dabei sowie Vertretungen der österreichischen Botschaft in Brasilien. Karl Pfitscher war zusammen mit Adolf Prünster aus Lana und noch anderen aus Südtirol nach Dreizehnlinden gereist. Zu den Höhepunkten gehörte die „Einwanderungsmesse 1933-2023“, an der die österreichische Honorarkonsulin Cláudia Grander Barbieri, der österreichische Botschafter in Brasilien Stefan Scholz und weitere Ehrengäste teilnahmen. Nicht gefehlt hat auch ein Besuch des Museums, das dem Gründer von Dreizehnlinden, Andreas Thaler, gewidmet ist. Das Museum befindet sich im Haus, wo Thaler einst lebte. Dass die Tiroler Kultur und die deutsche Sprache der alten Heimat in „Treze Tilias“ nach wie vor hochgehalten werden, auch wenn der brasilianische Einfluss mittlerweile natürlich groß ist, zeigte sich bei allen Festlichkeiten. So gab es zum Beispiel neben Tiroler Kost auch typische Getränke und Gerichte aus Brasilien. Mit dem Bürgermeister von Dreizehnlinden, Rudi Ohlweiler, kam Karl Pfitscher ebenso in das Gespräch, wie mit dem ehemaligen Tiroler Landeshauptmann Günther Platter, mit Simon Lochmann von der „Abteilung Südtirol, Europa-region und Außenbeziehungen“ des Landes Tirol sowie mit dem Medalp-Chef Luis Schranz. Am großen Festumzug am 15. Oktober 2023 nahmen 85 Gruppen und Festwagen teil. Auch Karl Pfitscher wurde auf die Ehrenbühne gebeten, wo sich neben

vielen weiteren Ehrengästen auch der Gouverneur von Santa Catarina, Jorginho Mello, befand. Ausgiebig gefeiert wurde bei einem Tiroler Fest, bei dem u. a. die Musikapelle „Banda dos Tiroles“ aufspielte, die „Bürgermeister-Musikkapelle Schwaz“ aus dem Unterinntal und die Gruppe „Los Alpinistas“. Günther Platter dirigierte den Marsch „Dem Land Tirol die Treue“, den mehrere Musikkapellen gemeinsam spielten.

Die Wirtschaft in Dreizehnlinden, wo viele Gebäude immer noch nach Tiroler Art gebaut werden, fußt auf zwei Beinen. Das ist zum einen die Molkerei „Tirol“. Sie ist die zweitgrößte Molkerei in Brasilien und der größte Betrieb im Ort. Rund 3.500.000 Liter Milch von 12.000 Bauern aus dem Umkreis von 600 km werden dort täglich verarbeitet. Die Idee, eine Molkerei zu errichten, war vom Tiroler Volkskundeprofessor Karl Ilg ausgegangen. Vermarktet werden die verschiedenen Produkte, wie Milch, Schokolade, Jogurt usw. bis nach Sao Paulo mit dem Namen „Tirol“. Das zweite wirtschaftliche Standbein ist der Tourismus. An die Traditionen aus der Heimat erinnert unter anderem das weit verbreitete Kunsthandwerk der Holzbildhauer.

Besucht hat man auch die Weltstadt Rio de Janeiro mit seinen Sehenswürdigkeiten sowie die berühmten Wasserfälle von „Foz do Iguazú“ und das Wasserkraftwerk „ITAIPÚ“ in Paraguay.

Karl Pfitscher

Veranstaltungskalender JÄNNER - MÄRZ 2024

| Datum | Zeit | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|------------|-------------|--|---------------------------|---|
| Mo, 29.01. | 18:30-20:00 | A1.1 Deutsch / AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse (10 x) | WFO | KVV Schlanders |
| Di, 30.01. | 18:30-20:10 | A1.2 Deutsch / Anfang, mit leichten Vorkenntnissen (10 x) | WFO | KVV Schlanders |
| Di, 30.01. | 19:00-20:40 | ONLINE A1.1+ Italienisch - uso elementare (10 x) | Online | KVV Schlanders |
| Di, 30.01. | 19:00-20:40 | ONLINE A1.1 Italienisch - uso elementare (10 x) | Online | KVV Schlanders |
| Mi, 31.01. | 19:00 | Bürgerversammlung zum Gemeindeentwicklungsplan | Kulturhaus Schlanders | Marktgem. Schlanders |
| Mi, 31.01. | 20:00 | Filmclub: Anfang 80 | Kulturhaus Schlanders | Filmclub Schlanders |
| Do, 01.02. | 18:00 | Hoangärtn | BASIS Vinschgau V. | BASIS Vinschgau V. |
| Fr, 02.02. | 19:00-20:00 | Rückenfit - stabiler Rücken und gerade Haltung (10 x) | Aula Magna WFO | KVV Schlanders |
| Sa, 03.02. | 09:00-13:00 | 8. Vinschger Wertetag zum Thema: „Welche Intelligenz brauchen wir für ein gutes Leben?“ | Kulturhaus Schlanders | xpand Südtirol |
| Sa, 03.02. | 10:00-11:30 | Sprachencafé / Café delle lingue / Language Café (jeden Samstag) | Bibliothek Schlandersburg | Bildungsausschuss Schlanders + Bibliothek |
| Mi, 07.02. | 20:00 | Filmclub: Joan Baez „I Am a Noise“ | Kulturhaus Schlanders | Filmclub Schlanders |
| Do, 08.02. | 09:00-11:00 | Faschingsfeier am Unsinnigen Donnerstag | Elki Schlanders | Elki Schlanders |
| Fr, 09.02. | 20:00 | Vacche Magre: Eine Südtiroler Geschichte (zweisprachiges Theaterstück) | Kulturhaus Schlanders | Kulturhaus Schlanders |
| Sa, 10.02. | 14:00 | Faschingsumzug Schlanders 2024 | Fußgängzone | Schlanders Marketing |
| Mo, 12.02. | 14:00-17:00 | Der kleine Faschingsball | Feuerwehrhalle Schl. | KVV Seniorenci. Schl. |
| Mo, 12.02. | 14:30-16:30 | Faschingsfeier am Rosenmontag | Elki Schlanders | Elki Schlanders |
| Mi, 14.02. | 20:00 | Filmclub: The Quiet Girl (An Cailín Ciúin) | Kulturhaus Schlanders | Filmclub Schlanders |
| Do, 15.02. | 19:00-20:40 | ONLINE A1.1 Deutsch / Anfang, ohne Vorkenntnisse (10 x) | Online | KVV Schlanders |
| Sa, 17.02. | 19:30-22:30 | Kochkurs für Männer (2 x) | Bürgerheim Schlanders | KVV Ortsgr. Schland. |
| Mo, 19.02. | 09:00-11:00 | Treffpunkt Senior Online - Der Smartphone Markt - was ist das geeignete Gerät für mich? | KVV Kursraum Schlanders | KVV Schlanders |
| Mo, 19.02. | 09:00-10:00 | Offener Treff im Elki (jeden Mo und Do) | Elki Schlanders | Elki Schlanders |
| Di, 20.02. | 16:00-18:15 | Computerkurs für AnfängerInnen (6 x) | WFO | KVV Schlanders |
| Do, 07.03. | 20:00 | Filmclub: Jeder schreibt für sich allein | WFO | Filmclub Schlanders |
| Do, 22.02. | 16:00-18:00 | Grundbildung: Besser Lesen und Schreiben für Erwachsene (26 x) | KVV Schlanders | KVV Bildung Vinschgau |
| Fr, 23.02. | 18:00-19:00 | Osteoporose - Prävention durch Gymnastik (8 x) | Realgym. Schlanders | KVV Schlanders |
| Mo, 26.02. | 18:00-20:00 | Italienisch: Vorbereitung Zweisprachigkeitsprüfung (10 x) | WFO | KVV Schlanders |
| Mi, 28.02. | 20:00 | Filmclub: Rickerl - Musik ist höchstens a Hobby | Kulturhaus Schlanders | Filmclub Schlanders |
| Do, 29.02. | 09:30-11:00 | Eltern-Baby-Runde für Babys 0-12 Monaten (6 x) | Elki Schlanders | Elki Schlanders |
| Mo, 04.03. | 16:30-17:45 | Traumzeiten - Kinder-leicht Entspannungsprofi werden (4 Einheiten für Grundschul Kinder) | Turnhalle Lebenshilfe | Elki Schlanders |
| Do, 07.03. | 18:00 | Hoangärtn | BASIS Vinschgau V. | BASIS Vinschgau V. |
| Fr, 08.03. | 19:00-20:40 | A1.2 Italienisch - livello principiante (10 x) | WFO | KVV Schlanders |
| So, 10.03. | 19:00 | 39. Festkonzert der Bürgerkapelle Schlanders | Kulturhaus Schlanders | Bürgerkapelle Schland. |
| Mo, 11.03. | 09:00-11:00 | Treffpunkt Senior Online - „Südtirolmobil“ - mein maßgeschneidertes Angebot | Aula Magna WFO | KVV Schlanders |

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde www.schlanders.it / VERANSTALTUNGEN

Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender: Mo, 19.02.2024

Auch mit Ihrem Mobilgerät
finden Sie hier
**alle Veranstaltungen
in Schlanders**



Anche con il Vs. dispositivo
mobile potete trovare qui
**tutti gli eventi
a Silandro**

Raiffeisen Jugend-Gewinnspiel „Finanzchallenge“

Was ist ein Spread? Was bedeutet Bürgschaft? Und wie hieß die offizielle Währung vor dem Euro? Das Jugend-Gewinnspiel „Click & Win“ stellte das Finanzwissen der Jugendlichen auf die Probe. Im Zeitraum vom 16. Oktober bis 31. Oktober 2023 fand auf dem Informationsportal www.mein-finanzwissen.it ein neues kniffliges Quiz rund um das Thema Geld statt. Ziel war es, alle Fragen je Alterskategorie (11-13 Jahre und 14-18 Jahre) richtig zu beantworten und das Lösungswort in der Raiffeisenkasse Schlanders abzugeben. Wer Hilfe beim Beantworten der Fragen brauchte, fand diese im Portal mit vielen weiteren Informationen in den Bereichen Finanzen, Banken und Umgang mit Geld. Zu gewinnen gab es landesweit drei Reisegutscheine im Wert von je 700 €, drei Tablets Samsung Galaxy S7 FE sowie 341 Schlafsäcke. Viele Jugendliche nahmen an der Herausforderung teil und wurden so motiviert, sich mit finanziellen Themen auseinanderzusetzen und eine Wissensbasis für einen verantwortlichen



Matteo Ampovski, Fabian Tumler, Anir Mouzouni, Hadi Asdaq, Maria Wellenzohn, Elia Tomasi, Leon Mair, Felix Platzgummer, Direktor Michael Grasser

Umgang mit dem eigenen Geld zu schaffen. Zehn Teilnehmer der Raiffeisenkasse Schlanders haben einen Preis gewonnen: Matteo Ampovski, Anir Mouzouni, Hadi Asdaq, Maria

Wellenzohn, Elia Tomasi, Leon Mair, Felix Platzgummer, Simone Gurschler, Emma Kuppelwieser und Anna Pilsner. Wir gratulieren herzlich den Gewinnern!

WELCHE INTELLIGENZ BRAUCHEN WIR?

8. VINSCHGER WERTETAG

im Kulturhaus Schlanders

03.02.2024

09:00 – 13:00

OLIVER DÜRR, Dr. theol., und Mitarbeiter an der Universität Fribourg, stellt den Transhumanismus auf den Prüfstand. Er zeigt dessen Schattenseiten, innere Widersprüche und entmenschlichende Tendenzen auf stellt die Frage, wie können wir die technischen Innovationen so in unser Leben integrieren, dass sie es wirklich besser machen?

Die Ärztin und christliche Influencerin **JANA HIGHHOLDER** beschäftigt sich mit der spirituellen Intelligenz und der Frage was gibt Menschen Hoffnung? Welche Intelligenz braucht es um Menschen zu führen?

GEORG OBERRAUCH, Gründer der Oberrauch Gruppe, Unternehmer und Vorsitzender der Katholischen Männerbewegung Südtirols bringt seine Erfahrungen ein. Welche Intelligenz erfordert gute Führung, was begeistert Menschen und was motiviert sie?

MODERATION: Manfred Schweigkofler

ANMELDUNG: +39 334 130 5480 | +39 335 585 4004 | wertetag@gmail.com

TEILNAHMEGEBÜHR: 18,00 € Erwachsene | 12,00 € Studenten und Senioren ab 65 Jahre

O. Dürr



J. Highholder



G. Oberrauch

Margareth Horrер: Gedenken an eine herausragende Person



* 10.11.1939 † 21.02.2023

In der Jubiläumsfeier 40 Jahre KVW-Seniorenclub wurde Margareth Horrер (geb. Perkmann) gedacht. Margareth wuchs in Martell auf dem Bauernhof „Marzon“ auf. Zwei Jahre der Grundschule besuchte sie in Martell und die nächsten drei Jahre auf dem Wieshof am Schlanderser

Nörderberg. Sie besuchte die Haushaltungsschule und die Abendmittelschule. Margareth wohnte bei ihrem Ziehvater Johann Tragust in Kortsch, war Magd auf Wieshof und in Kortsch. Später war sie als Stockmädchen in der Chirurgie im Krankenhaus Schlanders tätig. Sie heiratete Dominikus Horrер und hat sieben Kindern das Leben geschenkt. Neben der Erziehung und Betreuung der eigenen Kinder hat Margareth auch weitere Kinder betreut und betätigte sich auch als Näherin. Das Wohlergehen der eigenen Familienmitglieder und Menschen in Schlanders und darüber hinaus war ihr stets das Wichtigste. Auf viele ihrer persönlichen Wünsche hat sie verzichtet. Über den selbstlosen Einsatz in der Familienarbeit hinaus hat sich Margareth in vielerlei Hinsicht auf Gemeinde- und Bezirksebene verdient gemacht. Sie war 40 Jahre Mitglied des KVW-Ortsausschusses Schlanders, davon 35 Jahre in der Funktion als Frauenvertreterin. Zwei

Amtsperioden war sie Mitglied des KVW-Bezirksausschusses. Auf Initiative von Margareth Horrер begann um die Jahre 1982 das organisierte Programmangebot für Seniorinnen und Senioren. Schon damals hat sie die Notwendigkeit verspürt für ältere Menschen in Schlanders Begegnungen zu ermöglichen um Vereinsamung vorzubeugen, Senioren im Dorfleben einzubinden und Hilfen anzubieten. Zwölf Jahre lang war sie stellvertretende Vorsitzende und 15 Jahre hatte sie das Amt als Vorsitzende des KVW-Seniorenclubs inne. Für dieses große soziale Engagement erhielt sie im Jahr 2012 die Verdienstmedaille des Landes Tirol und im Jahr 2014 die Ehrenmedaille der Marktgemeinde Schlanders. Unser Schöpfer möge dir, liebe Margareth dein Wirken vergelten, wir danken dem Herrgott, dass du so lange bei uns warst. Margareth du bleibst im KVW und in Schlanders unvergessen.

Heinrich Fliri

Sprachencafé in der Schlandersburg

Das Projekt Sprachencafé wurde vom Bildungsausschuss Schlanders bereits vor der Corona-Pandemie gestartet. Damals gab es das lockere Treffen bei Kaffee und Tee nur in den beiden Landessprachen Deutsch und Italienisch. Im letzten Jahr wurde auch Englisch angeboten. Es gab zehn Treffen in der Bibliothek Schlandersburg im Frühjahr und sieben Treffen im Herbst. In drei verschiedenen Räumen können die TeilnehmerInnen die deutsche, italienische bzw. englische Sprache mit muttersprachlichen Moderatoren üben und verbessern. Wie Claudia Bodini, die Koordinatorin des Sprachencafés, in einem Gespräch mitteilte, ist das Sprachencafé ein frei zugängliches, kostenloses

Treffen, bei welchem Interessierte angstfrei reden können. Die Moderatoren geben Inputs, damit ein Gespräch entstehen kann. Jeder kann mitreden, selber ein Gesprächsthema vorschlagen oder auch nur zuhören. Beim Sprachencafé sind alle willkommen. Grundkenntnisse werden vorausgesetzt, damit eine sprachliche Verständigung möglich ist. Im Vordergrund steht die Kommunikation, nicht die grammatikalisch korrekte Ausdrucksweise. Ziel ist das flüssige und angstfreie Sprechen. Der neue Block des Sprachencafés läuft bis zum 23. März 2024 und findet jeden Samstag von 10:00 bis 11:30 Uhr in der Bibliothek Schlandersburg statt, ausgenommen am 17. Februar. Eine



Claudia Bodini, die Koordinatorin vom Sprachencafé Schlanders

Anmeldung ist nicht notwendig und man muss auch nicht bei allen Treffen dabei sein.

Heinrich Zoderer

40 Jahre für Seniorinnen und Senioren

Jubiläumsfeier des KVW-Seniorenclubs Schlanders

Der Seniorenclub kann auf 40 Jahre seines Bestehens stolz zurückblicken. Vieles ist in dieser Zeit zum Wohle der älteren Menschen geschehen. Dies bestätigte der Rückblick bei der kürzlich stattgefundenen, schlichten und herzlichen Jubiläumsfeier im Bürgerheim Schlanders. Gemeinsame Fahrten, Vorträge, gesellige Treffen, kulturelle Veranstaltungen, regelmäßiges Turnen, Kartenspielen, Kegeln und vieles mehr wurde angeboten. Dem Seniorenclubausschuss ist es weiterhin wichtig Begegnungen zu ermöglichen, Gemeinschaft zu fördern und sich um die Anliegen der älteren Menschen zu kümmern. Der amtierende Seniorenclubausschuss dankte den Gründungsmitgliedern und allen, die sich seither ehrenamtlich in unterschiedlichen

Funktionen für das Wohl der Seniorinnen und Senioren eingesetzt haben. Die scheidende Vorsitzende Irmengard Pircher erhielt eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Gedacht für die Unterstützung wurde auch der Dienststelle KVW-Senioren, der Gemeindeverwaltung, den örtlichen Banken, dem Bürgerheim und dem Freiwilligen-Team des Senioren-Freizeitparkes. Eröffnet hat die Jubiläumsfeier Dekan P. Mathew mit Gedanken zum Advent. Er sprach über die Macht der Worte: „Worte können verletzen, sie können nur leeres Geschwätz sein, aber sie können auch aufbauen“. Berührend war die Gedenkminute aller im letzten Jahr Verstorbenen, gedacht wurde besonders der langjährigen, sehr geschätzten Vorsitzenden Mar-

gareth Horrer. Aufmerksam folgten die Anwesenden dem Vortrag von Maria Kußbatscher, zum Thema „Wer älter wird, sieht tiefer“. Sie rief dazu auf, sich über die persönliche „Lebensernte“ zu freuen, die Vorteile des dritten Lebensabschnittes zu erkennen und wahrzunehmen, aktiv und engagiert zu bleiben, den Humor nicht außen vor zu lassen, mit Einschränkungen leben zu lernen und trotzdem Ja zum Leben zu sagen. Gruß- und Dankesworte überbrachten die Gemeindeflerin Christine Kaaserer sowie KVW-Seniorenbezirksvorsitzende Rosa Weissenegger. Der Kirchenchor von Göflan hat die Feier musikalisch umrahmt.

Heinrich Fliri

Weihnachtsfeier für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schlanders

Am 6. Jänner 2024 fand die traditionelle Weihnachtsfeier für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schlanders statt. Eingeladen in den Festsaal des Schlanderser Kulturhauses „Karl Schönherr“ hatten die hiesigen KVW-Ortsgruppen. Die Veranstaltung sollte wieder ein Ort der herzlichen Begegnung sein, aber auch ein Zeichen der Wertschätzung für die älteren Bewohner unserer Gemeinde. Dass dies auch so gelungen ist, war in den vielen dankbaren Gesichtern abzulesen. Nach den Begrüßungsworten von Heinrich Fliri führte Franz Angerer durch die Feier. Den musikalischen Rahmen setzte das jugendliche Orchester „a bissl spieln“ aus Eyrs.

Die Senioren freuten sich über das Kommen der Ehrengäste, besonders über die Grußworte des Bürgermeisters und die ergreifende

Wortandacht von Dekan Mathew. Im Mittelpunkt jedoch standen die über 200 teilnehmenden Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, die mit einem Mittagessen, Kaffee und Kuchen reichlich bewirtet wurden und ein kleines Weihnachtsgeschenk erhielten.

Ein Dank geht auch an die KVW-Ortsgruppen von Schlanders, besonders dem unermüdlich engagierten Bezirksvorsitzenden Heinrich Fliri und den vielen ehrenamtlichen Helfern, die an diesem Samstag gekocht, serviert, vor- und nachbereitet haben. Der Erlös vom KVW-Stand beim Schlanderser Dorrfest 2023 wurde für diese Feier eingesetzt. Unterstützt wurde die Feier außerdem von der Gemeindeverwaltung, der Raiffeisenkasse, Volksbank und Sparkasse.

Kerstin und Peter Wenzel, Vetzan



Heinrich Fliri am Rednerpult



ALPHAPLAN
Ingenieur- und Vermessungsbüro

ALPHAPLAN GMBH - Kortsch, Schlanders
www.alphaplan.it - Tel. 0473 732 431

Vollversammlung mit Neuwahlen

Bei der dritten ordentlichen Vollversammlung des Tourismusvereins Schlanders-Laas am 11. Dezember 2023 im Genussshotel Goldene Rose in Schlanders fanden die Neuwahlen der Vereinsorgane statt. Den Vorstand bilden nun Karl Pfitscher (Gasthof Schwarzer Adler, Schlanders), Thomas Wielander (Genussshotel Goldene Rose, Schlanders), Matthias Tschenett (Sporthotel Vetzan, Vetzan), Beatrix Hellrigl (Camping Badlerhof, Laas), Manuel Holz knecht (Filiaalleiter Athesia Schlanders), Karin Gluderer (Sportmode Gluderer, Schlanders) und Kajetan Vill (Biohof Vill, Schlanders).

Das Rechnungsprüferkollegium besteht aus Helmuth Rainer (HGV-Verbandssekretär Bezirk Meran/Vinschgau), Melanie Schuster (Gasthof/



v. l.: Kajetan Vill, Matthias Tschenett, Thomas Wielander (Vizepräsident), Karl Pfitscher (Präsident), Helmuth Rainer, Beatrix Hellrigl, Manuel Holz knecht und Karin Gluderer

Hotel Sonne, Kortsch) und Helene Wellenzohn (Gasthof Paflur, Tanas). Bei der ersten Vorstandssitzung am 19. Dezember 2023 wurde Karl Pfitscher als Präsident bestätigt. Thomas Wielander folgt Matthias Tschenett als neuer Vizepräsident des Tourismusvereins Schlanders-Laas. Zum

Vorsitzenden des Rechnungsprüferkollegiums wurde erneut Helmuth Rainer ernannt. Der Vorstand als auch das Rechnungsprüferkollegium bleiben für vier Jahre im Amt.

Roman Pircher,
Tourismusverein Schlanders-Laas

Mit Melodie vom alten ins neue Jahr



v. l.: Kapellmeister Benjamin Blaas, Obfrau Elisabeth Pilser, Simon Gruber, Bernhard Mair, Katharina Fleischmann, Michael Punt, Veronika Rechenmacher und Vizeobmann Georg Gemassmer

Nach einem ereignisreichen Jahr 2023 beendete die Kortscher Musi mit harmonischen Klängen ihr 100-jähriges Jubiläum. Am 18. November 2023 würdigten die Musikantinnen und Musikanten ihre Schutzpatronin, die Hl. Cäcilia, beim Abendgottesdienst in der Pfarrkirche Kortsch. Anschließend begrüßte die Obfrau Elisabeth Pilser alle Ehrengäste sowie ihre Musikkameraden mit deren Begleitung im Haus der Dorfgemeinschaft zum offizi-

ellen Festakt. Auch heuer wurden verdiente Mitglieder der Kortscher Musi geehrt: Katharina Fleischmann, Veronika Rechenmacher (beide an der Klarinette) und Simon Gruber (Trompete) erhielten das Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre aktive Tätigkeit, gar für ein Vierteljahrhundert (25 Jahre) wurden Bernhard Mair am Schlagzeug und Michael Punt am Flügelhorn/Kornett mit dem Ehrenzeichen in Silber geehrt. Den Geehrten ein herzliches „Vergelt's Gott“ für

ihren Einsatz. Auf besinnliche Weise wurde am 16. Dezember 2023 ein Adventskonzert in der Pfarrkirche Kortsch, welches gleichzeitig den offiziellen Abschluss des Jubiläumsjahres bildete, abgehalten. Verschiedene Gruppen der Kortscher Musi umrahmten gemeinsam mit dem MGV Schlanders den vorweihnachtlichen Abend und stimmten auf den Zauber der Weihnacht ein. Martina Lechthaler bereicherte diesen Abend mit besinnlichen Gedanken zum Advent. Abschließend gab es im Außenbereich des „Schorsch Adler“ einen kleinen Umtrunk. Am 30. Dezember verabschiedete die Kortscher Musi das alte und begrüßte gleichzeitig das neue Jahr mit ihren musikalischen Glückwünschen im Dorf. Im Anschluss bot sich nochmals die Gelegenheit, in geselliger Runde das Jubiläumsjahr Revue passieren und harmonisch verklingen zu lassen.

Simone Lingg und Patrizia Pircher,
Kortscher Musi

„Es war einmal... der Märchenherbst Schlanders“

„Märchen vertreiben die Langeweile, die Unlust und die Verzagttheit. Sie besänftigen die Ruhelosen und ermutigen die Kraftlosen.“

Im November 2023 drehte sich in Schlanders bereits zum vierten Mal, zwei Wochen lang, alles um Märchen und Geschichten. Der Bildungsausschuss Schlanders, als Initiator und Hauptorganisator dieser Veranstaltung, hatte in bewährter Zusammenarbeit mit der Bibliothek Schlandersburg, dem Kulturhaus Karl Schönherr und Schlanders Marketing wiederum ein vielfältiges und beachtliches Programm für Kinder und Erwachsene vorbereitet. Zum ersten Mal fand der Höhepunkt und zugleich Abschluss dieser Veranstaltung im Dorfzentrum von Schlanders statt. Allen, die diesen märchenhaften Vormittag durch ihr Mitmachen und Dabeisein bereichert haben, möchten die Organisatoren einen herzlichen

Dank aussprechen: der Grundschule Schlanders, dem ELKI, dem VKE, der Musikgruppe „Ortwin - Spiel - Leyt“, den Handwerkern und Marktständen, dem Kindertheater, den MärchenerzählerInnen, den wandelnden Märchenfiguren, der Schaufensterdekorateurin Edith Pircher und den Kaufleuten.

Besonders gefreut haben sich die Veranstalter über das eifrige und begeisterte Mitmachen der LehrerInnen und SchülerInnen der Grundschule Schlanders. Es wurden Märchen vorgelesen und bereits im Frühjahr begannen einige Klassen mit der Gestaltung der großen Holzbilder für das Dorf. Viele Klassen bastelten und malten eifrig Bilder für die Schaufenster im Dorf. Märchenfilme

wurden geschaut und Märchenhörbücher gelauscht sowie Märchenturnstunden eingebaut. Ganz besonders gefreut haben sich die SchülerInnen und LehrerInnen über die märchenhaften Kostbarkeiten der Märchenerzählerin Leni Leitgeb aus Brixen; denn, „für Kinder sind Märchen die erste Berührung mit Literatur“. Für den Märchenherbst im November 2024 beginnen bereits die ersten Vorbereitungen.

Wer Fragen oder Ideen zum Märchenherbst 2024 hat, kann sich gerne an den Bildungsausschuss Schlanders unter Tel. 389 4364519 wenden.

*Ingrid Gurschler,
Bildungsausschuss Schlanders*



Frau Holle und Goldmarie besuchen Schlanders



Mittelalterliche Klänge von „Ortwin - Spiel - Leyt“



Märchenbilder gemalt von den SchülerInnen der Grundschule



Wolle verarbeiten



Rotkäppchen im Schaufenster



Märchen mit Roman Moser



Die Sterntaler im Kamishibai



Märchen am Lagerfeuer



Mit Spannung den Geschichten lauschen

Rückblick 2023

Bilder und Zahlen aus der Bibliothek

1 Hauptsitz - 1 Leihstelle - 6 Bestände

1.730 aktive Leser davon 1.270 aus Schlanders

25.000 BesucherInnen

60 Veranstaltungen mit 2.700 BesucherInnen

23.500 Bücher

4.500 AV-Medien

54.000 Entlehnungen davon über 1.000 Fernleihen

30.000 Fotos im Bildarchiv

Termine

Ab **24. Jänner 2024**, jeden Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr: Diggy – die Beratung für's Digitale; entfällt am 14.02., 27.03., 24.04. und 01.05.2024

2. und 9. Februar 2024, um 17:00 Uhr: Vorlesen in italienischer Sprache für Kinder bis acht Jahre mit Rosmarie Ferlito

3. Februar 2024, 15:00 bis 18:00 Uhr: Spielenachmittag für Groß und Klein



SCHLONDERSER FOSCHINGS UMZUG 10.02.2024

Foschings Somsta
Start um 14.30 Uhr
ban Kulturhausplotz

Raiffeisen Meine Bank
Goldenener Löwe
Genusshotel GOLDENE ROSE
BAR CREMONA
Volksbank
Schländers-Laas
Vinschgau - Val Venosta
MARKTGEMEINSCHAFT SCHLÄNDERS MARKETING
COMUNE DI SILANDRO MARKETING

Bildhaft gesagt

Die „Bücherwelten“ kommen wieder ins Kulturhaus Karl Schönherr



Zum dritten Mal kommen die „Bücherwelten“, eine große Auswahl von deutschsprachigen Neuerscheinungen heuer wieder ins Kulturhaus Karl Schönherr. Die „Bücherwelten“ 2024, organisiert vom Südtiroler Kulturinstitut in Zusammenarbeit mit der Landesbibliothek Dr. F. Teßmann und dem JuKiBuZ, stehen heuer unter dem Motto „Bildhaft gesagt“ und werden am Mittwoch, 21. Februar 2024 um 18.30 Uhr eröffnet.

Vom 22. bis 28. Februar 2024 ist die große Buchausstellung im Sparkassensaal des Kulturhauses dann für Bücherwürmer, Leseratten und alle übrigen BuchliebhaberInnen jeweils von 10 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr zugänglich. Die Ausstellung umfasst im Jahr 2023 erschienene deutschsprachige Bücher aus Österreich, Deutschland, Südtirol und

der Schweiz für alle Altersgruppen: Pappbilderbücher für die Allerkleinsten, viele Kinder- und Jugendbücher sowie spannende Romane und Sachbücher für Erwachsene. Dem Schwerpunkt entsprechend werden in der Ausstellung auch viele Graphic Novels und Comics zu sehen sein. Die ausgestellten Bücher können anschließend über den Fernleihverkehr in der Mittelpunktbibliothek in Schlanders und in der Bibliothek in Mals ausgeliehen werden.

Ergänzend zur Ausstellung haben das Kulturhaus Karl Schönherr, der Bildungsausschuss Schlanders, Schlanders Marketing, der Verein Vinschger Bibliotheken und natürlich die Mittelpunktbibliothek Schlandersburg auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches und abwechslungsreiches Rahmenprogramm erstellt. Margit Auer und Lena Raubaum werden für Grund- und MittelschülerInnen lesen. Außerdem wird Sepp Mall in einer Matinee am Sonntag, 25. Februar 2024 seinen neuen Roman „Ein Hund kam in die Küche“ vorstellen. Für Nervenkitzel sorgen Heike Vigil und das Joe Smith Quartett beim musikalischen Krimiabend „Der Schrei des Geiers“ (24. Februar 2024). Stefan Winkler erzählt am 22. Februar 2024 über Schottland und zeigt seine Reisebilder; Roberto Dinale wird am Tag danach bei seinem Vortrag den Klimawandel mit Bildern vom Gletschersterben in Südtirol erklären.

Im Kinosaal des Kulturhauses wird am 21. Februar 2024 der Filmclub die Literaturverfilmung „Jeder stirbt für sich allein“ zeigen; am 2. März 2024 schließlich ist im Kinderkino „Die Schule der magischen Tiere“ zu sehen. Für die kleinen Leser werden am 26. Februar 2024 Bilderbücher vorgestellt, außerdem können sie das Erzähltheater Kamishibai erleben und in einer Malecke ihre Eindrücke bildhaft gestalten.

Im Foyer des Kulturhauses werden zudem zwei Ausstellungen zu sehen sein: Eine Fotoausstellung zum Gletscherrückgang in Südtirol und eine Auswahl von Bild-Arbeiten, die SchülerInnen des Real- und Sprachengymnasiums Schlanders zu Büchern bzw. literarischen Zitaten kreiert haben.

Martin Trafoier

IMPRESSUM

Herausgeber: Bezirksmedien GmbH
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93
Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Adresse: Gröblstraße 142,
39028 Schlanders | Tel. 0473 621 715

**Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes:** Josef Laner

Mitarbeiter: Andrea Kuntner (an), Gudrun Warger (gu), Ingeborg Rechenmacher (ir), Mario Buccoli (mb, Pfarrei), Ramona Kuen (Schlanders Marketing), Raimund Rechenmacher (rr, Bibliothek), Leander Vanzo (lv, JuZe), Doretta Guerriero (dg), Sieglinde Stricker (sst)

Druckerei: Ferrari Auer



Grafik: Bezirksmedien GmbH

Kontakt Werbeanzeigen:
Gudrun Warger – Kabinett,
Tel. 0473 737 727,
kabinett@schlanders.it

Kontakt Redaktion:
Anna Paulmichl
info@gemeinderundschau.it

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:** 22.02.2024

Erscheinungstermin: 12.03.2024

DONNE CONTRO LA VIOLENZA
FRAUEN GEGEN GEWALT HELFEN

Bezirksgemeinschaft Vinschgau
Comunità Comprensoriale Val Venosta
Sozialdienste | Servizio Social

Beratung für Frauen in Gewaltsituationen

Beratungsstelle Schlanders Göflaner Straße, 28

Jeden **letzten Donnerstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr**
Ohne Terminvereinbarung & kostenlos

800014008

Wir garantieren Anonymität und Verschwiegenheit





MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

2023 STATISTICA ANNUALE

Abitanti
2023 6.391

+43 rispetto all'
anno precedente



Più
uomini
+27



che
donne



vivono nel comune

Demografia nelle frazioni

Silandro **3.846**

Corzes **1.226**

Covelano **540**

Vezzano **538**

M. Tramontana **145**

M. Mezzodi **96**



rispetto all'anno precedente 2022

Nascite **+3** Decessi **-4**

Nascite 2023
40 maschi · 37 femmine

Nomi

Top 5

femminili

1. Maria
2. Elisabeth
3. Anna
4. Johanna
5. Monika

maschili

1. Josef
2. Martin
3. Andreas
4. Thomas
5. Lukas



16 famiglie
sono com-
poste da
7 o più
persone

Il **62,6 %** delle famiglie è composto
da un massimo di **2 persone**

Maggior numero Minor numero

Nascite

2006 48

2020 80



Decessi

2005 31

2022 62



Matrimoni

2016 18

2018 36



Edilizia privata

Permessi di costruzione: **58**

Notifiche certificate
di inizio attività: **35**

Permessi di utilizzo: **73**

Notifiche di inizio lavori giurati: **34**

Autorizzazioni paesaggistiche: **6**



Quantità delle riunioni e delibere

Consiglio comunale:

8 riunioni
54 delibere

Giunta comunale:

49 riunioni
682 delibere

Determine: 302



Nel comune di Silandro risiedono
665 cittadini **stranieri**
senza cittadinanza italiana
(+46 rispetto al 2022),
pari al **10,4 %** della
popolazione
residente.

Origine UE: 32,3 %
non UE: 67,7 %

Top 3 paesi d'origine:

Albania, Germania, Marocco



Cantiere comunale Top 3



**Alimentazione elettr.
e illumin. pubbl.:**
4.511 ore



Gestione rifiuti:
4.223 ore



Aree verdi e parchi:
3.256 ore

Totale:
28.785 ore

Sviluppo delle risorse umane

2010
Ruolo regolare 47
Tempo terminato 4

2023
Ruolo regolare 60
Tempo terminato 9



Nel 2015 il personale
dell'azienda energetica
fu assunta.

Il Caffè delle lingue nella biblioteca di Silandro

Intervista con Claudia Bodini



Claudia Meraviglia Bodini coordina questo progetto per conto del Bildungsausschuss di Silandro

Cos'è il Caffè delle lingue?

Claudia Bodini: Al Caffè delle lingue ci si incontra per parlare, migliorare ed esercitare l'italiano, l'inglese o il tedesco senza paura di commettere errori, guidati da un moderatore o una moderatrice madrelingua. Non è richiesta alcuna iscrizione e la par-

tecipazione è gratuita, chi vuole può però contribuire con una piccola offerta libera.

Cosa succede durante gli incontri?

La biblioteca mette a disposizione tre stanze, una per ogni lingua, e i moderatori o i partecipanti seduti attorno a un tavolo avviano la conversazione sorseggiando una tazza di caffè o di tè, un succo e sgranocchiando piccoli snack. Tutti possono intervenire liberamente, proporre argomenti o anche solo ascoltare.

Chi può partecipare al Caffè delle lingue?

Possono partecipare le persone interessate di tutte le età. Certamente è necessario però aver almeno conoscenze base della lingua proprio

perché sia possibile comunicare con gli altri. L'obiettivo è quello di parlare, esprimere i propri pensieri senza temere di fare errori o di essere interrotti e corretti continuamente.

Quando si svolgeranno i prossimi incontri?

Il Caffè delle lingue terminerà il 23 marzo. Tutti i sabati (ad esclusione del 17 febbraio) ci si incontrerà nella biblioteca Schlandersburg dalle ore 10 alle 11.30. Come già accennato, non è richiesta alcuna iscrizione e non è indispensabile essere presenti a tutti gli incontri. Quindi siete tutti invitati a partecipare e questa è anche un'ottima occasione per conoscere nuove persone interessanti!

Heinrich Zoderer

Donazione libri

Alla fine di novembre con una semplice e sentita cerimonia, presso la biblioteca comunale di Silandro, alla presenza dei famigliari, colleghi ed amici e dell'amministrazione comunale rappresentata dall'assessora Dunja Tassiello, la stazione dei Carabinieri del capoluogo venostano ha donato alla biblioteca un nutrito pacco di libri in memoria del Luogotenente dei Carabinieri Alessandro Sgammini, scomparso lo scorso luglio all'età di 58 anni. Il luogotenente amava leggere ed era un assiduo frequentatore della biblioteca, dove insieme al figlio trascorreva molte ore del suo tempo libero. La morte del luogotenente Sgammini ha suscitato commozione e incredulità non solo tra i colleghi, ma anche tra la popolazione che lo stimava e aveva con lui un ottimo rapporto di fiducia. Nel suo discorso di benvenuto l'assessora Tassiello dopo aver presentato la positiva personalità di Sgammini, ha sottolineato: "sapere che nella biblio-

teca ci siano libri donati in suo onore e messi a disposizione della popolazione, ci fa sentire ancora la sua presenza e ci dà conforto, i colleghi e amici carabinieri con questa bellissima iniziativa hanno voluto tenere sempre vivo il suo ricordo, il ricordo di una persona umile, semplice ma piena di cultura. Un padre adorabile e premuroso che viveva soprattutto per gli altri, un vero altruista". Anche i numerosi colleghi e amici presenti con il comandante della Compagnia Carabinieri di Silandro, maggiore Marco Issenmann, hanno ricordato Alessandro Sgammini come una persona tranquilla e disponibile, che ha agito umanamente e cristianamente ed è stato più che un buon amico. In un commovente discorso, la figlia Isabel, anche a nome della madre Sieglinde nata Gufler, ha ringraziato tutti partecipanti soprattutto i carabinieri per questo gesto generoso e bello, che ha onorato non solo suo padre ma l'intera famiglia. E anche la



biblioteca, l'amministrazione comunale la pianista Andrijana Radivojevic Wilhalm, che ha accompagnato la celebrazione al pianoforte con diversi brani. Alessandro Sgammini era veramente una bella persona con una forte empatia, sapeva comprendere le persone che gli stavano di fronte. Aveva quella tipica cordialità positiva e sincera dovuta alla sua origine napoletana. Con il suo operato ha onorato fedelmente l'Arma dei Carabinieri mettendosi a disposizione di tutti con lealtà ed onestà.

dg

Dalla Giunta comunale

Una piccola selezione di delibere



L'accesso al sottopassaggio pedonale di Vezzano è stretto e poco visibile; quest'ultimo è ora in fase di ampliamento



L'ex Vetzaner Hof è stato ristrutturato per ospitare, tra l'altro, un bar e un negozio

Covelano Marmi

Il Comune di Silandro ha acquistato le pp. ff. 431 e 1066 nel comune catastale di Silandro nel 2005. La Covelano Marmi Srl ha affittato l'immobile dal 2008. Ora ha chiesto di acquistare quest'immobile per poter effettuare una pianificazione operativa a lungo termine. Secondo una perizia dell'ingegnere Ulrich Innerhofer di Silandro, il prezzo di quest'immobile è di 970.000,00 € più IVA. L'impianto fotovoltaico installato sul tetto viene mantenuto dal Comune, in quanto le sovvenzioni corrispondenti non possono essere cedute, o vanno regolate con un provvedimento separato. La Giunta comunale ritiene opportuno assegnare la proprietà dell'immobile all'attuale affittuario.

Contratto preliminare di compravendita con Ferriplast

L'amministrazione comunale ha concluso un contratto preliminare di compravendita con la società Ferriplast Srl di Silandro. Il Comune è proprietario della p.f. 278/3 in c.c. Vezzano, che è una strada pubblica. La società ha richiesto il trasferimento di una parte di questa particella 278/3 c.c. Vezzano a titolo di acquisto, con un prezzo di 200,00 € al m². Questa particella è soggetta a un divieto di acquisto fino al 09/02/2025 a favore della Provincia di Bolzano. È stato stipulato un contratto preliminare per cedere l'uso dell'area al privato.

Danni da pioggia a Monte Tramontana

A causa delle forti piogge si è verificata una caduta di massi nell'area della strada di accesso di Monte Tramontana. Le società "Ausserer Srl" di San Felice e "ANDI Baggerarbeiten di Oberdörfer Andreas" di Covelano sono state quindi invitate a presentare un'offerta per la riparazione dei danni causati dalla tempesta sulla strada di accesso e si sono aggiudicate l'appalto. L'impresa Ausserer riparerà i danni per 1.376,00 € più IVA al 22 %, insieme all'impresa di scavi ANDI, che riceverà 750,00 € più IVA al 22 %.

Negozi di vicinato Vezzano

L'ex Vetzanerhof di Vezzano sta per essere sottoposto a importanti lavori di ristrutturazione. Il proprietario ha offerto all'amministrazione comunale superfici in scambio, che potrebbero essere utilizzate come negozio e bar dopo la ristrutturazione. È stata preparata una valutazione degli oggetti di scambio. Secondo questa stima, il Comune dovrebbe effettuare un pagamento perequativo di 257.874,6 €. "Poiché l'amministrazione provinciale prevede misure di sostegno per il potenziamento degli esercizi di vicinato, anche all'amministrazione comunale compete di sostenere tali iniziative,

sempre a condizione di non interferire nei circuiti privati. Il fatto è che a Vezzano non c'è né un negozio né un bar la cui esistenza contribuisce in modo significativo alla vita sociale di un piccolo abitato. Con questa iniziativa, l'amministrazione comunale non entra in concorrenza con iniziative private che non esistono", si legge nella motivazione della decisione della Giunta comunale.

Allargamento della via Corzes

Per facilitare l'accesso dei camion all'area della caserma, la strada di accesso alla via Corzes è stata allargata dalla ditta "ANDI Baggerarbeiten di Andreas Oberdörfer" di Covelano per un costo totale di 6.171,69 € + 22 % di IVA.

Regolamenti di indennizzo

Il Comune di Silandro sostituirà le condotte a pressione e quelle di irrigazione nell'ambito dei lavori di costruzione delle centrali idroelettriche nella valle di Schlandraun. È stato ora firmato un accordo tra i tre partner contrattuali, il Comune di Silandro, la cooperativa Schlandraun Konsortial Srl e il Consorzio di Bonifica Val Venosta, in merito all'uso congiunto, alla manutenzione, all'assistenza e all'indennizzo ai gruppi di interesse per l'irrigazione. Anche questo progetto è stato approvato dalla Giunta comunale.

Scuola materna di Covelano

La scuola materna di Covelano riceve una casetta da gioco con una corda per arrampicarsi. La consegna e il montaggio sono stati affidati alla ditta Stebo Ambiente di Gargazzone per un importo totale di 2.467,12 € + 22 % di IVA.

Vetro rotto

Diversi vetri della scuola elementare di Corzes sono stati trovati rotti e devono essere sostituiti. Il danno è coperto dall'assicurazione. La riparazione sarà effettuata dalla BSV

Srl di Silandro per un costo totale di 16.997,02 € + 22 % di IVA.

Misurazione del rumore e delle vibrazioni

Poiché le valutazioni periodiche del rumore e delle vibrazioni di impianti e macchine sono richieste dalla legge, Pronorm Consulting Srl di Bolzano eseguirà questo lavoro per un importo totale di 2.289,60 € + 22 % di IVA per l'anno 2024.

Fanghi di depurazione

La ditta Euro Alpe Srl di Bolzano è incaricata dei lavori di pulizia delle fognature e dello smaltimento dei fanghi di depurazione per l'anno 2024 per un importo totale di 10.000,00 € + 22 % di IVA.

Lavori di pavimentazione

I lavori di pavimentazione e di sistemazione dell'area verde del parco giochi "Grübl" e di altre aree della via Grübl saranno eseguiti dalla ditta Robert Holz knecht per un importo totale di 4.516,00 € + 22 % IVA.

Costi aggiuntivi per le attrezzature della sala prove di Corzes

Con la delibera n. 623/2023, la banda musicale di Corzes ha ottenuto un ulteriore contributo per investimenti per l'acquisto di mobili e attrezzature per la sala prove di musica. Nel maggio 2023, la banda musicale di Corzes aveva già ottenuto un contributo per investimenti di 180.000,00 € sulla base delle fatture e delle conferme di pagamento presentate. L'Assessore competente ha ora presentato alla Giunta comunale fatture che indicano costi aggiuntivi per 20.000,00 €. Questi costi aggiuntivi saranno a carico del Comune.

Contributo del Comune al Centro giovanile

Il bilancio consuntivo dell'associazione Centro giovanile di Silandro per il 2023 prevede spese per 36.481,86 € e entrate per 31.787,23 €. Il bilancio di previsione per il 2024, invece, prevede spese per 53.312,56 € e entrate per 50.465,37 €. Nel bilancio del Centro giovanile è stato inserito un contributo comunale di

15.000,00 €. Tuttavia, il bilancio di previsione del Comune di Silandro indica un contributo di 12.000,00 € nel capitolo corrente, come rilevato dalla Giunta comunale nella delibera. E solo quest'ultimo verrà erogato.

Quota associativa "Jugenddienst Mittelvinschgau"

Il "Jugenddienst Mittelvinschgau" è responsabile del lavoro con i giovani nel Comune di Silandro e organizza e coordina diversi progetti per bambini e ragazzi. La quota associativa a carico del Comune di Silandro ammonta a un totale di 83.717,55 € (81.178,34 € approvati, più una quota associativa eccessivamente ridotta di 2.539,21 € nel 2022).

Ristrutturazione Centro scolastico italiano e Scuola di musica

L'ing. Ulrich Rechenmacher è incaricato della preparazione di uno studio di fattibilità tecnica ed economica, di un progetto esecutivo, della direzione dei lavori e del coordinamento della sicurezza per i lavori di ristrutturazione straordinaria del centro scolastico italiano e della scuola di musica di Silandro per un importo complessivo di 77.825,35 €.

Zona "Gröbn"

Sempre l'ing. Ulrich Rechenmacher è stato incaricato dello studio di fattibilità per la progettazione del parcheggio nell'area ricreativa "Gröbn", per un importo totale di 6.128,30 €.

Rifiuti organici di Martello

Una delle ultime delibere approvate nel 2023 riguardava l'ampliamento

del bacino di utenza dell'impianto di compostaggio di Talair. L'articolo 2, comma 2, dell'ordinanza prevede infatti che il bacino di utenza possa essere esteso anche ai comuni limitrofi mediante delibera della Giunta comunale. Il Comune di Martello aveva chiesto di accettare e trattare le sue 65 tonnellate annue di rifiuti organici presso l'impianto di compostaggio di Talair. Poiché la fase di sperimentazione da giugno a dicembre 2023 è stata valutata positivamente dai dipendenti responsabili, il bacino di utenza dell'impianto di compostaggio di Talair sarà ora esteso al Comune di Martello e sarà presentata una richiesta di autorizzazione all'Ufficio Gestione Rifiuti della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige.

Fiat E-Doblò

Il Dipartimento Energia e Infrastrutture del Comune di Silandro riceve una Fiat E-Doblò come veicolo operativo. Sarà acquistata dalla Sportgarage Srl di Merano per un importo totale di 28.647,54 € + 22 % di IVA.

Ford Tourneo Connect 2.0

Per le sue caratteristiche tecniche, l'acquisto di una Ford Tourneo Connect 2.0 è considerata vantaggiosa per il cantiere. I costi (compresa l'immatricolazione) ammontano a 31.069,37 € + 22 % IVA.

Ulteriori delibere sono disponibili sul sito web del Comune alla voce "Servizi", poi alla voce "Attualità", infine alla voce "Albo Pretorio".

Comune/Redazione



DONNE CONTRO LA VIOLENZA
FRAUEN GEGEN GEWALT HELFEN



Bezirksgemeinschaft Vinschgau
Comunità Comprensoriale Val Venosta
Sozialdienste / Servizi Sociali

Consulenza per donne in situazioni di violenza

Centro di consulenza a Silandro Via Covellano, 28

Dal 26 gennaio 2023 ogni ultimo Giovedì del mese
dalle ore 9.00 alle 11.00 Uhr | senza appuntamento & gratuito



800014008

Garantiamo anonimato e riservatezza



Mobilità sostenibile: consigli per il risparmio energetico su strada



©pixabay

Stiamo diventando sempre più mobili e vogliamo passare da un posto all'altro sempre più velocemente. Questo ha un impatto non solo sul nostro portafoglio, ma anche sul nostro ambiente e sul nostro clima. Il nostro moderno modo di muoverci per andare al lavoro e nel tempo libero ci porta sempre più velocemente da un luogo all'altro, ma questo ha anche i suoi lati negativi. Sono soprattutto il nostro ambiente ed il nostro clima a risentirne. I seguenti consigli vi aiuteranno a risparmiare energia e a fare qualcosa di buono per l'ambiente, il clima ed il vostro portafoglio.

Pressione ottimale degli pneumatici

La pressione degli pneumatici che consente di risparmiare più energia è quella specificata dal produttore per un carico completo. Se la pressione degli pneumatici viene poi aumentata di altri 0,2 bar, la resistenza al rotolamento viene ulteriormente ottimizzata e si può risparmiare ancora più carburante.

Cambio tempestivo degli pneumatici

Buoni pneumatici invernali sono necessari nella stagione fredda, sul



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

Assemblea cittadina sul Piano di sviluppo comunale

Mercoledì 31 gennaio 2024 alle ore 19:00 presso la Casa della cultura di Silandro si terrà un'assemblea cittadina sul Piano di sviluppo comunale. Tutti gli interessati sono cordialmente invitati.

Nuove norme per il conferimento di rifiuti aziendali

L'appartenenza a un'associazione di categoria o l'iscrizione all'albo delle imprese ambientali specializzate "ALBO", cat. 2-bis, è un requisito indispensabile per l'accettazione di rifiuti simili da parte delle imprese.

In base al nuovo Regolamento per la gestione del Centro di riciclaggio di „Silandro“ (approvato con delibera del Consiglio comunale n. 53 del 21/12/2023), le aziende **NON POSSONO PIU'** conferire i seguenti rifiuti:

- miscugli o scorie di cemento, mattoni, mattonelle e ceramiche, diverse da quelle di cui alla voce 170106
- batterie e accumulatori diversi da quelli di cui alla voce 20 01 33
- oli e grassi alimentari

Per ulteriori informazioni è possibile consultare il Regolamento corrispondente sul sito web del Comune.



MARKTGEMEINDE
SCHLANDERS

COMUNE DI
SILANDRO

ghiaccio e sulla neve. Appena fa di nuovo caldo dovrebbero essere sostituiti con pneumatici estivi.

Utilizzo di pneumatici con bassa resistenza al rotolamento

Si può risparmiare fino al 5 per cento di carburante utilizzando pneumatici con una minore resistenza al rotolamento.

Guida proattiva ed a basso numero di giri

Frequenti cambi di marcia e continue frenate costano energia non necessaria. Con una guida proattiva ed a basso numero di giri il consumo di carburante può essere ridotto fino al 25 %.

Guidare in modo uniforme aiuta a risparmiare denaro

Guidare in modo uniforme può far risparmiare molta energia. Guidare ad alta velocità aumenta la resistenza causata dal flusso d'aria e quindi è necessario più carburante. Anche le frequenti frenate e le accelerazioni aumentano inutilmente il consumo di carburante.

Andare a piedi o in bicicletta

Camminare e andare in bicicletta è il miglior modo per risparmiare carburante e anche per fare qualcosa di buono per la salute.

Il car pooling (condivisione dell'auto) aiuta a risparmiare

Il car pooling riduce il consumo di carburante pro capite, protegge l'ambiente e riduce gli ingorghi.

Christine Romen, Consulente ComuneClima e Bildungs- und Energieforum (AFB)



Care cittadine e cari cittadini di Silandro,

Nella sua ultima riunione del 21 dicembre 2023, il consiglio comunale ha approvato il **bilancio preventivo 2024** con un volume totale di 25,4 milioni di euro. Di questi, 14,7 milioni di euro sono relativi a spese correnti e 5,2 milioni di euro a spese per investimenti.

I lavori per ottimizzare l'**utilizzo dell'acqua** nella valle di **Schlandraun** procedono secondo i piani. Le attuali condizioni meteorologiche (al 15 gennaio 2024) consentono la ripresa dei lavori dopo la breve pausa invernale. È stato bandito anche il lotto successivo per la costruzione dell'edificio per un importo totale di circa 1 milione di euro. Il Comune in qualità di costruttore e il gruppo di imprese incaricato dei lavori di ingegneria civile sperano in un inverno mitel!

La prima riunione del consiglio comunale del nuovo anno, il 18 gennaio, è stata interamente dedicata al **programma di sviluppo comunale** da elaborare. Sono stati presentati i risultati del sondaggio cittadino e le analisi esistenti sulla pianificazione degli insediamenti. Gli stessi contenuti verranno presentati a tutti i cittadini interessati in occasione dell'assemblea dei cittadini di mercoledì 31 gennaio alle ore 19 presso la Casa della Cultura di Silandro.

A fine novembre 2023 la giunta comunale ha approvato la **vendita del capannone del marmo** alla Göflaner Marmorwerke Srl per 970.000 euro. La regolazione contrattuale del valore residuo dell'impianto fotovoltaico di euro 210.000 avviene con separato atto giuridico.

Dal 13 luglio al 4 agosto 2024 i due comuni di Lasa e Silandro, le due amministrazioni separate di Lasa e Covelano, i due gestori delle cave di Lasa e Silandro, l'associazione turistica Silandro-Lasa, Schlanders Marketing, la cooperativa Marmorplus e molti altri partner organizzano l'evento altoatesino **Simposio del marmo Venosta cristallina**. All'inizio di gennaio, il team di curatori incaricato ha selezionato sei scultori internazionali provenienti da Cina, Spagna, Germania, Ucraina, Italia e Colombia, oltre a due skaters, entrambi tedeschi. L'evento è patrocinato dal Presidente della Provincia ed è destinato ad avere un appeal internazionale. Aspettiamo con ansia questo momento clou quest'estate!

Dieter Pinggera, Sindaco

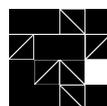


WOHNEN · ABITARE

AM ANGER

SCHLANDERS · SILANDRO

Mit der Wohnimmobilie Am Anger, in direkter Nähe zum Krankenhaus Schlanders, schaffen wir trendige Wohneinheiten für jeden Lebensstil. Das polygonale Wohngebäude stammt aus der Feder des Bozner Architekturstudios von CeZ Calderan Zanovello Architetti.



**POHL
IMMOBILIEN**

YOUR HOME. OUR PASSION.



INFOS

www.pohl-immobilien.it / 0471 978 873